

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten	
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		
	Vorbemerkungen		2
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Hö...	12
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung, -unterhaltung, -räumung, Verkehrssicherung, Abrechnung	12
01.02	Bereich	Freilegung und Erdarbeiten 30.20.1000 Freimachen des Baufeldes 30.20.200...	17
01.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrinnen	18
01.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bitumi...	21
01.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung	26
01.06	Bereich	Stundenlohnarbeiten	34
01.07	Bereich	Pflasterarbeiten	36
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzun...	38
02.02	Bereich	Freilegung und Erdarbeiten 20.20.1000 Freimachen des Baufeldes 20.20.200...	38
02.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrinnen	39
02.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bitumi...	42
02.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung	47
02.06	Bereich	Stundenlohnarbeiten	55
02.07	Bereich	Pflasterarbeiten	58
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		60

00 Auftrag Straßensanierungsarbeiten

Vorbemerkungen

Vorbemerkungen Straßenunterhaltungsarbeiten

Hinweis:

Bitte lesen Sie sich diese Vorbemerkungen aufmerksam durch.
Sie erhalten Informationen zu Rahmenbedingungen und
Kalkulationsgrundlagen.

***Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen die
abschnittsweise Sanierung der Fahrbahnflächen im
Bereich des Stadtrings in Gütersloh.***

***Die Ausführung der Maßnahme erfolgt in mehreren
Bauabschnitten unter Vollsperrung der jeweiligen
Arbeitsbereiche. Die Verkehrsführung sowie die
Sperrungen sind entsprechend dem Baufortschritt
abschnittsweise umzusetzen und während der Bauzeit
fortlaufend anzupassen bzw. umzustellen.***

***Der Auftragnehmer hat sämtliche hierfür erforderlichen
Leistungen zur Einrichtung, Unterhaltung, Anpassung und
Umsetzung der Verkehrsführung sowie der
Baustellenabsicherung in seine Kalkulation einzubeziehen.
Dies gilt insbesondere für mehrfach erforderliche
Umstellungen der Verkehrsabsicherung und
Verkehrsführung infolge wechselnder Bauabschnitte.***

***Im Zuge der Maßnahme sind die vorhandenen
Asphaltbefestigungen der Fahrbahn profilgerecht in einer
Stärke von bis zu ca. 10 cm aufzunehmen bzw. abzufräsen
und ordnungsgemäß zu verwerten oder zu entsorgen. Die
Frästiefen können in Abhängigkeit des vorhandenen
Schadensbildes sowie der vorhandenen Schichtenstärken
variieren.***

***Die Wiederherstellung der Fahrbahnbefestigung erfolgt
grundsätzlich mit:***

ca. 6 cm Asphaltbinderschicht

ca. 4 cm Splittmastixasphaltdeckschicht (SMA)

***Die Schichtdicken verstehen sich als Regelaufbau und
können in Teilbereichen entsprechend der örtlichen***

00 Auftrag Straßensanierungsarbeiten

Vorbemerkungen

Gegebenheiten sowie der vorhandenen Höhen- und Anschlussverhältnisse angepasst werden.

Bereiche mit stärker ausgeprägten Schäden, insbesondere Zerrüttungen, Verdrückungen, Netzrissen, Setzungen oder unzureichender Tragfähigkeit, sind nach Anordnung der Bauleitung in größerer Tiefe auszubauen. Dabei können zusätzliche Arbeiten an den darunterliegenden Asphalttragschichten sowie gegebenenfalls an der Schottertragschicht erforderlich werden.

Schadhafte Bereiche sind bis in tragfähige Schichten auszubauen und entsprechend den geltenden technischen Regelwerken wiederherzustellen. Die Festlegung der erforderlichen Ausbautiefen und Sanierungsbereiche erfolgt in Abstimmung mit der Bauleitung während der Bauausführung.

Der Auftragnehmer hat seine Bauablaufplanung auf eine abschnittsweise und zeitlich flexible Ausführung einzurichten. Insbesondere ist zu berücksichtigen, dass Arbeiten teilweise unter erhöhtem Zeitdruck sowie im Wochenendbetrieb auszuführen sind, um die Sperrzeiten und Einschränkungen für den Verkehr möglichst gering zu halten.

Der Auftragnehmer hat sich vor Angebotsabgabe eigenverantwortlich über die örtlichen Verhältnisse, die Verkehrsführung, die Zufahrtsmöglichkeiten sowie die Anforderungen an die Bauabwicklung zu informieren. Erschwernisse aus der abschnittswisen Bauausführung, den wiederkehrenden Umstellungen der Sperrungen, eingeschränkten Arbeitsbereichen sowie dem Wochenendbetrieb sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Sämtliche Arbeiten sind gemäß den jeweils gültigen technischen Regelwerken, insbesondere den Vorschriften der FGSV, den ZTV Asphalt-StB, TL Asphalt-StB sowie den einschlägigen DIN-Normen auszuführen.

Zusätzliche Punkte, die berücksichtigt werden sollten:

00 Auftrag Straßensanierungsarbeiten

Vorbemerkungen

- **Verkehrsführung:** Während der Bauarbeiten muss eine geeignete Verkehrsführung sichergestellt werden, um den Verkehrsfluss aufrechtzuerhalten und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Eventuelle Maßnahmen zum Schutz der Umwelt und zur Vermeidung von Lärmbelästigungen für Anwohner sollten eingeplant werden.
- **Zeitplanung:** Eine detaillierte Zeitplanung ist erforderlich, um die Bauarbeiten effizient und termingerecht abzuschließen.
- **Die Abrechnung** erfolgt getrennt nach Segmentnummern, sodass die Abrechnungen einzelnen Kanten- und Knotenpunkten zugeordnet werden können. Ein Abrechnungsplan mit den entsprechenden Segmentnummern wird vom Auftraggeber erstellt.

Bauüberwachung

Die Bauüberwachung obliegt ausschließlich dem Fachbereich Tiefbau. Anordnungen dürfen nur vom Fachbereich selbst oder von einem Beauftragten des Fachbereiches getroffen werden.

Umgang mit kohlenbeerhaltigem Material

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, alle Tätigkeiten technischer, verwaltungsmäßiger und kaufmännischer Art durchzuführen, welche für die ordnungsgemäße und wirtschaftliche Erledigung der ihm übertragenen Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen erforderlich sind. Er hat dabei sicherzustellen, dass die Erledigung der ihm übertragenen Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen entsprechend den jeweils geltenden rechtlichen Bestimmungen, sowie entsprechend den behördlichen Auflagen und Bedingungen erfolgt. Insbesondere ist der Auftragnehmer verpflichtet die Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise (NachwV) in der jeweils geltenden Fassung zu beachten. Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die ihm obliegende Nachweisführung über die durchgeführte Entsorgung von besonders überwachungsbedürftigen Abfällen ordnungsgemäß erfolgt. Wer der ordnungsgemäßen Erfüllung dieser Verpflichtungen nicht nachkommt, handelt gemäß § 61 Abs. 2 Nr. 7 KrWG und bzw. oder § 61 Abs. 2 Nr. 10 KrWG i.V.m. § 33 NachwV ordnungswidrig. Eine solche Ordnungswidrigkeit wird in jedem Fall zur Anzeige gebracht.

00 Auftrag Straßensanierungsarbeiten

Vorbemerkungen

Baumschutzsatzung

Auf die bestehende Baumschutzsatzung der Stadt Gütersloh wird hingewiesen.

Schutz von Anlieger und Umwelt

Zum Schutz von Anlieger und Umwelt hat der Auftragnehmer die durch die Arbeiten hervorgerufenen Beeinträchtigungen auf das unvermeidbare Maß einzuschränken.
Insbesondere hat die Zuarbeit aller zu schneidenden Materialien ausschließlich als Nassschnitt zu erfolgen.

Verkehrsrechtliche Maßnahmen

Der Auftragnehmer hat alle Maßnahmen zur Sicherung und Regelung des Verkehrs im Baubereich und innerhalb der Baustelle, die wegen der von ihm ausgeführten Arbeiten erforderlich sind, von Beginn der Baumaßnahme, bis hin zur Abnahme, auch außerhalb der Arbeitszeit, durchzuführen.
Für Arbeiten im Straßenraum hat er rechtzeitig, spätestens 14 Werktagen vor Beginn der Arbeiten, der Straßenverkehrsbehörde (Stadt Gütersloh, Fachbereich Ordnung, ☎ 05241/82-3298), einen Verkehrszeichenplan entsprechend der RSA i.V.m. der Straßenverkehrsordnung zur Genehmigung vorzulegen (2-fach).
Verkehrsrechtliche Maßnahmen hat der Auftragnehmer nach Anordnung der zuständigen Behörden auszuführen.
Nachträgliche Änderungen bedürfen der vorherigen Zustimmung durch den Auftraggeber. Der Auftragnehmer hat für diese ihm obliegenden Verpflichtungen einen Verantwortlichen und dessen Stellvertreter zu bestellen und diese dem Auftraggeber zu benennen. Einer der Verantwortlichen muss ständig erreichbar sein.

Aufrechterhaltung des Verkehrs

Die Arbeiten sind soweit möglich unter Aufrechterhaltung des Verkehrs durchzuführen. Dies gilt auch für die Zufahrten zu den einzelnen Grundstücken.

Rettungswege

Rettungswege im Baubereich und innerhalb der Baustelle sind ständig freizuhalten. Dies gilt auch für Zeiten, in denen die Arbeiten auf der Baustelle ruhen.

Verkehrssicherung

Bei der Verkehrssicherung, der Sicherung der Baustelle, Baustelleneinrichtungsfläche sowie Lagerplätze und der Sicherung von Gefahrenstellen im Baubereich sind die aktuelle RSA "Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen" und die ZTV-SA "Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Sicherung an Arbeitsstellen an Straßen"

00 Auftrag Straßensanierungsarbeiten

Vorbemerkungen

anzuwenden.

Der auf der Baustelle eingesetzte Qualifizierte RSA-Beauftragte des Auftragnehmers ist dem Auftraggeber namentlich zu benennen.

Unterstützung der Müllabfuhr

Der Auftragnehmer hat bei der durch die Baumaßnahme verursachten Behinderungen der Müllabfuhr auf eigene Kosten die entsprechenden Müllgefäße der Anlieger zeitgerecht zu den vor der Baustelle gelegenen Straßenkreuzungen zur Entleerung zu transportieren und diese anschließend den Anliegern wieder zuzustellen. Die entsprechende Abstimmung mit dem Fachbereich Stadtreinigung (☎ 05241 / 82 - 3505) ist durch den Auftragnehmer eigenverantwortlich durchzuführen.

Bahnanlagen

Berühren die Arbeiten Anlagen der Deutschen Bahn AG oder Anlagen anderer Unternehmen von Schienenbahnen, so hat der Auftragnehmer Vorschriften und Anordnungen der zuständigen Stellen zu beachten. Insbesondere hat er alle Maßnahmen, welche zur Sicherung des Betriebes und zur Sicherung seiner Arbeitnehmer gegen die Gefahren des Betriebes erforderlich sind, zu treffen. Dazu gehören nicht die von Verkehrsunternehmen ausgeführten Sicherungsmaßnahmen (z. B. Sicherungsposten der Bahn).

Fund von Kampfmitteln

Werden vor Beginn oder während der Ausführung der Arbeiten auf der Baustelle gefährliche Gegenstände (Sprengkörper, Munition o. ä.) oder Stoffe (kontaminierte Böden o. ä.) gefunden, so sind die Arbeiten im Gefahrenbereich sofort einzustellen. Die nächste Polizeidienststelle, die zuständige Ordnungsbehörde und der Auftraggeber sind sofort zu benachrichtigen. Die Gefahrenstelle ist abzusperren. Die Arbeiten dürfen erst nach Beseitigung der Gefahr fortgesetzt werden. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, seine auf den Baustellen eingesetzten Arbeitskräfte über diese Sicherheitsvorschriften zu belehren.

Einzubeziehende Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTVA-StB)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Bauliche Erhaltung von Verkehrsflächen - Asphaltbauweisen (ZTV BEA-StB)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Bauvermessung im Straßen- und Brückenbau (ZTV Verm-StB)
- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Entwässerungseinrichtungen im Straßenbau

00 Auftrag Straßensanierungsarbeiten

Vorbemerkungen

(ZTV Ew-StB)

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Pflasterdecken und Plattenbelägen (ZTV Pflaster-StB)

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau (ZTV SoB-StB)

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt (ZTV Asphalt-StB)

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau (ZTV E-StB)

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Fugen in Verkehrsflächen (ZTV Fug-StB)

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Ingenieurbauten (ZTV-ING)

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen (ZTV M 02)

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für passive Schutzeinrichtungen (ZTV-PS)

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen (ZTV-SA)

- Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für vertikale Verkehrszeichen (ZTV VZ)

Folgende Punkte beziehen sich auf die §§ der VOB/B

Materiallieferung (§ 2)

Sämtliche zur Ausführung der Leistung gemäß der Leistungsbeschreibung erforderlichen Materialien sind vom Auftragnehmer zu liefern und bei der Preisermittlung zu berücksichtigen.

Veröffentlichungen (§3)

Der Auftragnehmer darf Veröffentlichungen über die Leistung nur mit vorheriger Zustimmung des Auftraggebers vornehmen.

Anerkennung von Materialien

Sämtliche gütegeschützten Materialien (z.B. Schotter, Asphalt etc.) sind dem Auftraggeber unaufgefordert vor deren Einbau / Verwendung per Eignungsnachweis nachzuweisen. Zusätzlich behält sich der Auftraggeber vor, sämtliche Materialien vor dem Einbau / der Verwendung durch einen Beauftragten des Auftraggebers hinsichtlich der Menge und der geforderten Güte anzuerkennen. Diese Güteprüfung erfolgt nach Augenschein bzw. Probenahme oder weiterer Material- und / oder Mengenprüfungen, soweit durch späteres Aufmaß nicht mehr erfassbar.

Lieferscheine

00 Auftrag Straßensanierungsarbeiten

Vorbemerkungen

Sämtliche Lieferscheine für Baumaterialien sind der Bauleitung des Auftraggebers arbeitstäglich auf der Baustelle zur Gegenzeichnung vorzulegen und in Materiallisten einzutragen. Eine Durchschrift des Lieferscheines ist sofort auszuhändigen. Die Originallieferscheine sind mit der Schlussrechnung vorzulegen.

Für jedes Material sind getrennte Listen auf der Baustelle anzulegen und arbeitstäglich zu führen. Die entsprechenden Listen werden von der Bauleitung des Auftraggebers zur Verfügung gestellt. Diese Listen gehören mit den abgezeichneten Originallieferscheinen zu den erforderlichen Abrechnungsunterlagen der entsprechenden Baumaßnahme. Die Lieferscheine selbst müssen grundsätzlich folgende Angaben vollständig enthalten:

- Angaben zum Lieferwerk, insbesondere zum Güteschutz
- Lieferscheinnummer
- Angaben zum Transporteur
- Polizeiliches Kennzeichen des Lieferfahrzeuges
- Angaben zur Baufirma
- Angabe des Materials
- Angaben zur Verwiegung (Brutto, Tara, Netto mit Zeitangaben und Datum)
- Angabe der Baustelle
- Unterschriften des vereidigten Wägers, des Transporteurs, der Entgegennehmenden

Die Lieferscheine sind maschinell auszustellen.

Leistungsumfang (§ 4 Abs. 4)

Zu den Leistungen, die durch die vereinbarten Preise abgegolten werden, gehören auch:

- Beschaffen von Lager- und Arbeitsplätzen
- Die Wiederherstellung benutzter Flächen
- Beschaffen von Zufahrtswegen zur Baustelle
- Beschaffen von Verkehrswegen innerhalb der Baustelle
- Beschaffung aller für die Durchführung der Baumaßnahme notwendigen Verkehrsanordnungen
- Beschaffung aller zur Leistungserbringung notwendigen Versorgungsgüter-/leistungen (u. a. Strom, Gas, Wasser, Abwasser etc.)

Vertreter des Auftragnehmers

Der jeweils für die Leitung der Ausführung bestellte, fachkundige Vertreter des Auftragnehmers ist dem Auftraggeber vor Beginn der Ausführung schriftlich zu benennen. Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass ihn oder seinen Vertreter Nachrichten des Auftraggebers jederzeit erreichen können.

Unterrichtungspflicht des Auftragnehmers, Ver- u. Entsorgungsleitungen innerhalb der Baustelle (§4)

00	Auftrag Straßensanierungsarbeiten
Vorbemerkungen	
<p>Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sich vor Baubeginn über die Lage der vorhandenen Kabel und Versorgungsleitungen im Baustellenbereich bei den entsprechenden Versorgungsträgern zu unterrichten bzw. diese sich in der Örtlichkeit vom Versorgungsträger anzeigen zu lassen.</p> <p>Der Auftragnehmer hat die Bauüberwachung sowie die in Frage kommenden Dienststellen der Versorgungsträger und die Fachbereiche der Stadt Gütersloh zu benachrichtigen, damit die durch die Bauarbeiten betroffenen Ver- und Versorgungsleitungen geschützt werden können.</p> <p>Im Einzelnen sind die:</p> <ul style="list-style-type: none"> - RWE Bezirksdirektion, Postfach 80 60, 48043 Münster, - RWE Regionalzentrum, Bahnhofstraße 105, 33397 Rietberg, - RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH, Kampstr. 49, 44137 Dortmund, - Westnetz GmbH, Regionalzentrum Münster, Netzplanung, Weseler Str. 480, 48163 Münster - Westnetz GmbH, Netzbezirk Rietberg, Bahnhofstraße 105, 33397 Rietberg - Deutsche Telekom AG – T-Com PTI Bielefeld, Philipp-Reis-Platz 1, 33602 Bielefeld - Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH, PTI 13 Münster, Dahlweg 100, 48153 Münster - CASCADE Gastransport GmbH, Abteilung GNT, Kölnische Straße 108-112, 34119 Kassel - Unitymedia NRW GmbH & Co. Zentrale Planung ND, Postfach 102028, 34020 Kassel - Netzgesellschaft Gütersloh mbH Gütersloh, Berliner Straße 260, 33330 Gütersloh - Stadt Gütersloh, Fachbereich Stadtplanung –Steuerung von Signalanlagen- - Open Grid-Europe GmbH, Kallenbergstr. 5, 45141 Essen zu informieren. <p>Falls durch Unterlassung seiner Unterrichtungspflicht und der Meldepflicht Schäden entstehen, haftet hierfür ausschließlich der Auftragnehmer.</p> <p><u>Reinigung der Verkehrsflächen (§ 4)</u></p> <p>Die Reinigung der Verkehrsflächen obliegt dem Auftragnehmer von Beginn bis zur Abnahme der Baumaßnahme:</p> <ul style="list-style-type: none"> - auf Zufahrtswegen zur Baustelle und darüber hinaus, sowie auf Verkehrswegen innerhalb der Baustelle, soweit der Zustand durch die Baustelle verursacht worden ist; - auf Gehwegumleitungen, provisorischen Übergängen, Überfahrten und Brücken innerhalb der Baustelle sowie Anliegerzufahrten; - Verschmutzungen der öffentlichen Verkehrswege, die durch die Baustelle bzw. den Baustellenverkehr verursacht werden, sind laufend zu 	

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten
<p>Vorbemerkungen</p> <p>beseitigen.</p> <p><u>Ausführungsfristen (§ 5 Abs. 1)</u></p> <p>Liegt den Verdingungsunterlagen ein Bauzeitenplan mit Einzelfristen bei, so gelten diese Einzelfristen als Vertragsfristen.</p> <p><u>Haftung der Vertragsparteien (§ 10)</u></p> <p>Der Auftragnehmer stellt die Stadt Gütersloh von Schadensersatzansprüchen Dritter frei, soweit sich die Ansprüche aus Schäden ergeben, die der Auftragnehmer oder seine gesetzlichen Vertreter und/oder die Personen, derer er sich zur Erfüllung seiner Verbindlichkeiten bedient (§§ 276, 278 BGB), schuldhaft verursacht haben. Der Auftragnehmer schließt hierfür eine Haftpflichtversicherung mit ausreichender Deckungssumme ab.</p> <p><u>Abnahme (§12)</u></p> <p>Der Auftragnehmer hat die Abnahme, ggf. auch Teilabnahme (§ 12 Abs. 2), rechtzeitig schriftlich zu verlangen.</p> <p><u>Mängelansprüche (§ 13, Abs. 4)</u></p> <p>Der Ablauf der Verjährungsfristen für alle vom Auftragnehmer oder seinen Nachunternehmern ausgeführten Leistungen beträgt unter Abänderung von § 13 Abs. 4 Nr. 1 der VOB/B vom Tage der Abnahme der gesamten Leistung (Zeitabnahmen bleiben außer Betracht) an:</p> <p>a) 5 Jahre, sofern im Folgenden unter Abänderung von § 13 Abs. 4 Nr. 1 der VOB/B keine anderen Regelungen getroffen werden.</p> <p>b) für Tragschichten ohne Bindemittel gilt die ZTV SoB-StB i.V.m. TL SoB-StB</p> <p>c) für Fahrbahndecken und Tragschichten aus Asphalt gilt die ZTV Asphalt-StB, i.V.m. TL Asphalt-StB</p> <p>1) in Abänderung hierzu 5 Jahre für Leistungen nach Nr. 6.2.1, 2. Strichaufzählung</p> <p>d) für Pflasterdecken gilt die ZTV Pflaster-StB,</p> <p>e) für Ingenieurbauwerke 5 Jahre,</p> <p>f) für Lärmschutzwände gilt die ZTV-Lsw.</p> <p><u>Abrechnung (§14)</u></p> <p>Aus Abrechnungszeichnungen oder anderen Aufmaßunterlagen müssen alle Maße, die zur Prüfung der Rechnung nötig sind, unmittelbar zu ersehen sein und sind, sofern nicht anders vereinbart, im Maßstab 1:100 aufzustellen.</p> <p>Arbeitsgemeinschaften haben ein ungeteiltes Aufmaß und eine ungeteilte Abrechnung vorzulegen. Eine Aufteilung der von der Arbeitsgemeinschaft erbrachten Leistungen nach dem Arbeitsanteil der Mitglieder oder nach anderen Kriterien ist nicht</p>		

00	Auftrag Straßensanierungsarbeiten
Vorbemerkungen	
<p>zulässig.</p> <p>In den für die gemeinsamen Feststellungen zu verwendenden Aufmaßblättern müssen mindestens folgende Angaben gemacht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auftragnehmer - Auftraggeber - Nummer des Aufmaßblattes - Bezeichnung der Bauleistung - Ordnungszahl (OZ). - Abrechnungsabschnitt <p>Für ggfs. erforderliche Arbeiten auf privaten Flächen sind separate Aufmaßblätter zu führen. Hierauf sind zusätzlich eindeutige Zuordnungen, wie z.B.: Straße/Hausnummer oder Flur/Flurstück anzugeben.</p> <p>Unmittelbar über den Unterschriften und dem Datum muss das Aufmaßblatt den Text enthalten: 'Aufgestellt'.</p> <p>Die Originale der Aufmaßblätter, Wiegescheine und ähnlicher Abrechnungsbelege erhält der Auftraggeber, die Durchschriften der Auftragnehmer.</p> <p><u>Rohrgrabenbreiten</u></p> <p>Die Rohrgrabenbreiten sind entsprechend den Erfordernissen der DIN EN 1610 / DIN 4124 abzurechnen. Die Zuschläge für die seitlichen Abtreppungen in den Oberflächenbefestigungen richten sich nach der ZTV A-StB „Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen“.</p> <p><u>Baugrubenbreiten</u></p> <p>Die Baugrubenbreiten sind entsprechend den Erfordernissen der DIN EN 1610 / DIN 4124 abzurechnen. Die Zuschläge für die seitlichen Abtreppungen in den Oberflächenbefestigungen richten sich nach der ZTV A-StB „Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen“.</p> <p><u>Rohrgrabentiefen</u></p> <p>Die Tiefen für die Ausschachtung der Rohrgräben werden gemessen ab der Gelände- bzw. Fahrbahnoberkante bis zur Fließsohle der Rohrleitung.</p> <p><u>Baugrubentiefen</u></p> <p>Die Tiefen für die Ausschachtung der Baugruben werden gemessen ab der Gelände- bzw. Fahrbahnoberkante bis zur Fließsohle des Schachtes zuzüglich 30 cm für die Herstellung der Schachthohle, wenn nichts Anderes im Leistungsverzeichnis angegeben ist („größere Sohldicken“).</p> <p><u>Schachttiefen</u></p>	

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten
Vorbemerkungen		
<p>Die Tiefen der Reinigungsschächte werden gemessen von der Oberkante der Schachtabdeckung bis zum tiefsten Punkt der Fließsohle des Schachtes.</p> <p><u>Rohrleitungslänge</u></p> <p>Die Länge der Rohrleitung wird gemessen von Schachtmitte zu Schachtmitte unter Abzug des halben lichten Schachtdurchmessers.</p> <p><u>Rohrgrabenlänge von Hausanschlüssen bzw. Anschlussleitungen</u></p> <p>Die Länge der Rohrgräben für die Grundstücksanschlussleitungen wird berechnet nach der tatsächlich verlegten Rohrleitungslänge, jedoch gemessen ab Muffenspiegel des Abzweiges bzw. Stutzens an der jeweiligen Vorflutleitung. Formstücke werden hierbei übermessen.</p>		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung, -unterhaltung, -räumung, Verkehrssicherung, Abrechnung
01.01.1	Baustelleneinrichtung	<p>Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und betriebsfertig aufstellen, einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen.</p> <p>Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl. soweit erforderlich,</p> <p>antransportieren, in Abstimmung mit den AG aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen.</p> <p>Flächen beschaffen, sofern die vom A.G. zur Verfügung gestellten nicht ausreichen.</p> <p>Kosten für das Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet.</p> <p>Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.</p> <p>Hinweis: Die Baustelleneinrichtung ist in 2 Bauabschnitten zu - Fortsetzung auf nächster Seite -</p>
		Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung, -unterhaltung, -räumung, Verkehrssicherung, Abrechnung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Nebenarbeiten sind in dieser Position mit einzukalkulieren. Eine extra Vergütung erfolgt nicht.			
		1,0 Psch		
		1 psch		GP
01.01.4	Verkehrssicherung			
	<p>Der Straßen- und Anliegerverkehr muss während der Baumaßnahme ständig aufrechterhalten werden. Entsprechende Genehmigungen zur Verkehrsregelung sind bei dem Ordnungsamt vorab zu beantragen. Anlieger sind bei Verkehrsbehinderungen unter Angabe des Zeitraumes schriftlich zu informieren. Grundsätzlich ist der Auftragnehmer für die Verkehrssicherungspflicht während der Baumaßnahme zuständig.</p> <p>Die Sicherung der Baustellen hat nach den Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen zu erfolgen.</p> <p>Dabei müssen Behinderungen des öffentlichen Verkehrs im Rahmen des Mindestmöglichen gehalten werden und während der Arbeiten verursachte Verunreinigungen durch den Auftragnehmer und auf seine Kosten beseitigt werden.</p> <p>Das Errichten und Betreiben von Verkehrssicherungsmaßnahmen (Beleuchtung, Warnleuchte, Beschilderung, Absperren, usw.) einschl. Abbau und Umsetzen, sowie der Einsatz dafür notwendiger Ausrüstung ist in die Pauschale einzurechnen.</p> <p>Alle in dieser Position beschriebenen Leistungen sind in die Pauschale einzurechnen.</p> <p>Die Pauschale wird bei Abschlagszahlungen entsprechend dem Baufortschritt ausgezahlt! Pauschal.</p> <p>Hinweis: Die Verkehrssicherung ist in 2 Bauabschnitten zu kalkulieren.</p> <p>Das An- und Abfahren der Geräte sowie das Vorhalten und Nebenarbeiten sind in dieser Position mit einzukalkulieren. Eine extra Vergütung erfolgt nicht.</p>			
		1,0 Psch		
		1 psch		GP
	Übertrag:			

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung, -unterhaltung, -räumung, Verkehrssicherung, Abrechnung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.01.5	Vollsperrung der Sanierungsmaßnahme Die Vollsperrung ist in drei Bauabschnitte aufzuteilen: 1. Bauabschnitt: Vollsperrung im kompletten Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße / Stadtring Nordhorn bis kurz vor die Einfahrt Miele Tor 6. 2. Bauabschnitt: Ab der Einfahrt Miele Tor 6 bis zum inkl. Kreuzungsbereiches Carl-Miele-Straße. Die Vollsperrung ist während der gesamten Bauzeit zu unterhalten und nach Abschluss der jeweiligen Bauabschnitte umzusetzen bzw. nach Beendigung der Gesamtmaßnahme vollständig abzubauen. Die Sperrung ist nach Fertigstellung jedes Bauabschnittes in den jeweils nächsten Bauabschnitt zu verschieben. Einschließlich Lieferung und Bereitstellung sämtlicher erforderlicher Absperrmaterialien, Verkehrszeichen sowie aller notwendigen Nebenarbeiten. Für Fußgänger und Radfahrer sind im Bereich der Kreuzungen geeignete Umleitungen mit zu kalkulieren und entsprechend einzurichten. Den ausführenden Firmen wird ein Lageplan zur besseren Orientierung und zur Einteilung der Bauabschnitte zur Verfügung gestellt. Das An- und Abfahren der Geräte, das Vorhalten sämtlicher Einrichtungen sowie alle erforderlichen Nebenarbeiten sind in diese Position einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht..			
		1,0 Psch		
		1 Psch		GP
01.01.6	Großräumige Umleitung für beide Fahrtrichtungen (Stadtring Nordhorn) 4-6Km Großräumige Umleitung für beide Fahrtrichtungen über ca. 4-6 km gemäß der Straßenverkehrsordnung (StVO) einrichten, während der gesamten Bauzeit unterhalten und nach Beendigung der Baumaßnahme abbauen. Einschließlich Lieferung bzw. Gestellung sämtlicher erforderlicher Absperrmaterialien, Verkehrsschilder und aller Nebenarbeiten. Die Umleitung ist im Einvernehmen mit dem Fachbereich			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung, -unterhaltung, -räumung, Verkehrssicherung, Abrechnung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Tiefbau und der Straßenverkehrsbehörde vor Beginn der Bauarbeiten festzulegen. Es handelt sich hierbei um eine Umleitung für beide Fahrtrichtungen über ca. 4-6 km</p> <p>Die Position wird nur bei Bedarf in Betracht gezogen!</p>	1 Psch		GP
01.01.7	<p>Großräumige Umleitung für beide Fahrtrichtungen (Stadtring Nordhorn) 6-8 Km</p> <p>Großräumige Umleitung für beide Fahrtrichtungen über ca. 6-8 km gemäß der Straßenverkehrsordnung (StVO) einrichten, während der gesamten Bauzeit unterhalten und nach Beendigung der Baumaßnahme abbauen. Einschließlich Lieferung bzw. Gestellung sämtlicher erforderlicher Abspermaterialien, Verkehrsschilder und aller Nebenarbeiten. Die Umleitung ist im Einvernehmen mit dem Fachebereich Tiefbau und der Straßenverkehrsbehörde vor Beginn der Bauarbeiten festzulegen. Es handelt sich hierbei um eine Umleitung für beide Fahrtrichtungen über ca. 6-8 km</p> <p>Die Position wird nur bei Bedarf in Betracht gezogen!</p>	1 Psch		GP
01.01.8	<p>Großräumige Umleitung für beide Fahrtrichtungen (Stadtring Nordhorn) ca. 10-15Km</p> <p>Großräumige Umleitung für beide Fahrtrichtungen über ca. 10-15 km gemäß der Straßenverkehrsordnung (StVO) einrichten, während der gesamten Bauzeit unterhalten und nach Beendigung der Baumaßnahme abbauen. Einschließlich Lieferung bzw. Gestellung sämtlicher erforderlicher Abspermaterialien, Verkehrsschilder und aller Nebenarbeiten. Die Umleitung ist im Einvernehmen mit dem Fachebereich Tiefbau und der Straßenverkehrsbehörde vor Beginn der Bauarbeiten festzulegen. Es handelt sich hierbei um eine Umleitung für beide Fahrtrichtungen über ca. 10-15 km</p>	1 Psch		GP
01.01.9	<p>Zusatzbeschilderung aufstellen/vorhalten/abbauen</p> <p>Zusatzbeschilderung aufstellen/vorhalten/abbauen Zusatzumleitung/-beschilderung vorhalten und abbauen. Abrechnung pro Stück Schildstandort. Plantafeln für die Umleitung!</p>	4 St	EP	GP
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung, -unterhaltung, -räumung, Verkehrssicherung, Abrechnung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
01.01.10	Längsabspernung zw. Fahrbahnen und Fußgängerzonen aufstellen, abbauen und vorhaltenca. 30m Längsabspernung zw. Fahrbahnen und Fußgängerzonen mit rot-weißen Absperrschranken (VZ:600) absichern, abbauen und vorhalten.	30 m	EP	GP
Summe Bereich 01.01 Baustelleneinrichtung, -unterhaltung, -räumung, Verkehrssicherung, Abr...				
01.02	Bereich	Freilegung und Erdarbeiten	30.20.1000	Freimachen des Baufeldes
01.02.1	Erschwerisse Schieberkappen beim fräsen/asphaltieren Erschwerisse Schieberkappen beim fräsen/asphaltieren Erschwerisse beim Fräsen von im Asphalt befindlichen Schieber-/Hydrantenkappen sowie beim Asphalteinbau.	2	EP	GP
01.02.2	Asphaltoberbau schneiden D 5-10cm Asphaltoberbau schneiden, Dicke der Befestigung über 5 bis 10 cm, Ausführung mit Fugenschneidgerät. Hinweis: Das Fräsen der Flächen werden in 1-2 Bauabschnitten durchgeführt. Das An- und Abfahren der Fräsmaschine Fahrbahnbreite(ca. 4,60m)sowie das Vorhalten der Geräte und Nebenarbeiten sind in dieser Position mit einzukalkulieren. Eine extra Vergütung erfolgt nicht.	60 m	EP	GP
01.02.3	Bitumenhaltige Befestigung fräsen Fahrbahn T 10-12 cm 20kN/m3 laden transp. LKW AN entsorgen nicht schadstoffbelastet AVV170302 Vergüt.Entsorg. AN STLB-Bau 04/2021 084 TA TB Fräsen der bitumenhaltigen Befestigung, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, in Fahrbahnen, mit Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, Tiefe über 10 bis 12 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 20 kN/m3, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN,			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.02	Bereich	Freilegung und Erdarbeiten 30.20.1000 Freimachen des Baufeldes 30.20.2000 Rinnen, Bor...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Anlage (Bezeichnung/Ort) ' ," vom Bieter einzutragen, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als gemäß Parameterliste Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302 Bitumengemische, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN. Lohn Gerät Material Sonstiges 4.150 m2 EP GP			
Summe Bereich 01.02				
	Freilegung und Erdarbeiten 30.20.1000 Freimachen des Baufeldes 30.20...			.....
01.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrinnen		
01.03.1	Schieber- und Hydrantenkappen regulieren Schieber- und Hydrantenkappen freilegen und entsprechend dem neuen Straßen- und Gehwegniveau regulieren. Einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten. 2 Stck EP GP			
01.03.2	Straßenablaufaufsatz 30/50 regulieren bis 10 cm Straßenablaufaufsatz 30/50 regulieren bis 10 cm Abgesackte Straßenablaufaufsätze 30/50 aufnehmen, säubern und auf neue Höhe in Mörtel aufsetzen. Höhenregulierung bis 10 cm 2 EP GP			
01.03.3	Schachtabdeck. D400 Durchm. 700mm rund Guss Beton setzen Schachtabdeckung, Klasse D 400 DIN EN 124-1, Durchmesser der Schachttöffnung 700 mm, Abdeckung rund, aus Gusseisen mit Beton DIN EN 124-2, höhengerecht in WW-Schachtkopfmörtel DIN 19573 setzen, Ausführung gemäß Zeichnung, die Position kommt dann in Betracht, wenn Beschädigte Schachtabdeckungen gegen neue			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrinnen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	ausgetauscht werden müssen. Auftragnehmer soll Bilder Dokumentationen/Nachweise einliefern ansonsten keine Vergütung durch AG!			
	Hersteller und Typ " "			
	vom Bieter einzutragen.			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	2 St	EP GP
01.03.4	Schachtabdeckungen einsetzen im Bohrverfahren			
	Schachtabdeckungen einsetzen im Bohrverfahren			
	Provisorische Schachtabdeckplatte anliefern, auflegen und vorhalten Abdecksystem mit einer eingebauten Reinigungsöffnung - max. Tiefenlage des Systems : siehe Leistungsverzeichnis - Zylinderanpassung an die Asphaltlagen beim Asphalteinbau - Nach Herstellung aller Asphaltlagen, wird mit entsprechendem Ausbohrverfahren DN 850 mm begonnen - Bohrkern ausheben, Asphalt entsorgen, Säuberung der Vorrichtungen			
	<u>Schachtausgleichsringe und Schachtabdeckungen berücksichtigen</u>			
	- gelagerten Schachtabdeckungsrahmen säubern, entrostet und mit einer Haftbrücke vorstreichen - Schachtrahmen in plastischen Mörtel (min. 15 mm stark) einsetzen			
	Mörtel : kunststoffvergütet, schnellhärtend, schrumpffrei Druckfestigkeit ca. 11 N/mm ² nach 30 Minuten und ca. 55 N/mm ² nach 7 Tagen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
	Übertrag:			

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrinnen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>- Arbeitsraum zwischen Bohrfuge und Schachtrahmen mit Gießmörtel gleicher Qualität, wie zuvor beschrieben, ausfüllen bis ca. 40 mm unter Oberkante Asphaltbetondecke</p> <p>- Schachtsohle und Berme säubern</p> <p>- Deckel einlegen und Schmutzfänger einhängen</p> <p>- Einbau einer plastoeelastischen wasserdichten Oberfläche im Heißeinbau, 40 mm stark, im Bereich des Arbeitsraumes, Druckfestigkeit ca. 10 N/mm², optisch angepaßt zur Asphaltfläche.</p> <p>Hinweis: Das Abdecksystem muss über eine verschließbare Reinigungs- öffnung verfügen ! Die Schachtsohle muss in jeder Bauphase für Spülgeräte und Kamera erreichbar sein !</p> <p>Hersteller und Typ " " vom Bieter einzutragen.</p>			
		3 St	EP	GP
01.03.5	<p>Schachtabdeck aufnehmen lagern</p> <p>STLB-Bau 04/2021 009 TB</p> <p>Schachtabdeckung aufnehmen, seitlich lagern, EN 124-1, Hersteller und Typ ' '" vom Bieter einzutragen.</p> <p>Lohn Gerät</p> <p>Material Sonstiges</p>			
		3 St	EP	GP
Summe Bereich 01.03				
	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrin...			
01.04	Bereich Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...			

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.04.1	Reinigen der Asphaltfräsfläche Reinigen der Asphaltfräsfläche und des vorhandenen Asphaltbelags mittels Hochdruckkehrbesen. Kehrgut aufnehmen und einer Entsorgung zuführen. Inkl. An-und Abfahrt des Saugbesenwagens.	4.150 m²	EP	GP
01.04.2	Fuge an Randeinfassungen herstellen und vergießen Fuge an Randeinfassungen herstellen und vergießen Fuge zwischen Rinne, Bordstein, o.ä. und der angrenzenden Asphaltbefestigung senkrecht durch schneiden oder fräsen herstellen, auch in Radien. Fugenspalt mit Pressluft säubern und mit Heißluft trocknen. Voranstrichmittel nach Herstellerangabe aufbringen und trocknen lassen. Polymermodifizierte bitumenhaltige Fugenmasse gemäß TL Fug - StB schonend aufschmelzen und in die vorbereitete Fuge bis zur Oberkante bündig einfüllen. Breite des Fugenspaltes: mind. 10 mm Tiefe des Fugenspaltes: 40 mm Material: BIGUMA-4-Vergussmasse nach TL FUG StB der Asphaltmischwerke Hellweg GmbH oder gleichwertig Einschl. der Lieferung des Materials und Beseitigung des Kehrgutes. Hersteller und Typ " " vom Bieter einzutragen.	737 m	EP	GP
Übertrag:				

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.04.3	Bitumenhaltiges Bindem. aufsprühen 0,15-0,25kg/m2 C60BP4-S frisch Asphaltbinderschicht STLB-Bau 04/2021 080 TB Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,15 bis 0,25 kg/m2, polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP4-S TL BE-StB und DIN EN 13808, ganzflächig, auf frischen Asphaltbinderschichten, Hersteller und Typ ' '" vom Bieter einzutragen. Lohn Gerät Material Sonstiges 4.050 m2 EP GP			
01.04.4	Fugenband liefern und einbauen Fugenband (TOK-Band) 40 x 10 mm dick liefern und im Anschluss zwischen alter und neuer Deckschicht bzw. Nähte im Aufweitungsbereich, Mittelnäht, Quernähte am Ausbauanfang und -ende Die Kanten der vorhandenen Deckschicht bzw. der Randeinfassung geradlinig abkanten, säubern und mit einem entsprechenden Voranstrich versehen. Einbau in Einzellängen. Die Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten. 60 lfdm EP GP			
01.04.5	Splittmastixasphaltdeckschicht Bk3,2 SMA8S D 3,5cm Bindem. 25/55-55A Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, Mischgutart SMA 8 S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Schichtdicke 3,5-4 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 25/55-55A TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Bindemittelanteil in M-% " " vom Bieter einzutragen, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen mit Tiefenlehre, Einbau zwischen Randeinfassungen, Einbaubreite: ca. 6,5 m - ca. 10,00			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	m			
	Hersteller und Typ "			
			
	"			
	vom Bieter einzutragen.			
		415 t	EP	GP
01.04.6	Splittmastixasphalt SMA 8 S, Handeinbau Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt, ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, Mischgutart SMA 8 S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Bindemittel Straßenbaubitumen 25/55-55 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, liefern und zur Profilierung sowie zur Herstellung von Anschlüssen und Angleichungsflächen teilweise von Hand, profilgerecht einbauen und verdichten. Die entsprechenden Lieferscheine sind mit dem Vermerk "Profilierung" oder "Angleichung" zu versehen und der Bau- leitung unverzüglich zur Gegenzeichnung vorzulegen. Das Mischgut hat in seiner Zusammensetzung den ZTV Asphalt-StB zu entsprechen. Es gilt uneingeschränkt die ZTV Asphalt-StB. Einbau erfolgt in Teilschließungen von Straßenflächen --u.a. im Fahrbahn- und Fahrbahnrandbereich Seitenanlagen, Anrampungen zur Fortführung des Straßenverkehrs. Hersteller/Typ " " vom Bieter einzutragen.			
		5 t	EP	GP
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.04.7	Asphaltbinderschicht Bk3,2 AC16BS D 6,5cm 25/55-55 A Asphaltbinderschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, Mischgutart AC 16 B S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Schichtdicke 6,5 cm, Bindemittel polymermodifiziertes Bitumen 25/55-55 A TL Bitumen-StB und DIN EN 14023, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen mit Tiefenlehre, Einbau zwischen Randeinfassungen, Ausführung gemäß Zeichnung, Hinweis: Der Einbau der Binderschicht ist in 4 Bauabschnitten zu kalkulieren. Hier sind sämtliche An- und Abfahren der Geräte sowie das Vorhalten der Geräte und alle Nebenarbeiten einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht. Einbaubreite: Zwischen 6,5 m - ca.18,00 m Hersteller und Typ " " vom Bieter einzutragen. <div style="text-align: right;"> 623 t EP GP </div>			
01.04.8	Asphalttragschicht Bk3,2 AC32TS Bindem. 70/100 D 8 cm Asphalttragschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, Mischgutart AC 32 T S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Bindemittel Straßenbaubitumen 70/100 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Schichtdicke 8 cm, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen mit Tiefenlehre, Einbau zwischen Randeinfassungen, Hinweis: Der Einbau der Tragschicht ist zum vorprofilieren ander Brücke. Hier sind sämtliche An- und Abfahren der Geräte sowie das Vorhalten der Geräte / Materialien und alle Nebenarbeiten einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht. Einbaubreite: ca. 4 m Hersteller und Typ " "" vom Bieter einzutragen. <div style="text-align: right;"> 5 t EP GP </div>			
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.04.9	Bitumenhaltiges Bindem. aufsprühen 0,2-0,3kg/m2 C60BP4-S frisch Asphalttragschicht STL-Bau 04/2021 080 TA TB Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,25 bis 0,35 kg/m2, polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP4-S TL BE-StB und DIN EN 13808, ganzflächig, auf frischen Asphalttragschichten, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr Hersteller und Typ '" vom Bieter einzutragen. Lohn Gerät Material Sonstiges 4.150 m2 EP GP			
01.04.10	STS Bk3,2 DPr1,03 EV2 120MPa 0/45 D 10-15cm Schottertragschicht ZTV SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, Verdichtungsgrad mind. DPr 1,03, Verformungsmodul auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Körnung 0/45, 675 kg/qm, Schichtdicke 10-15 cm, abgerechnet wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Zeichnung, Diese Position gilt ausschließlich für den Einbau des Schrammbordes. Hersteller und Typ" "" vom Bieter einzutragen. 30 m2 EP GP			
01.04.11	Deckschicht Asphaltbeton abstumpfen Splitt 2/5 0,5-1kg/m2 einwalzen STL-Bau 10/2024 080 Deckschicht aus Asphaltbeton gemäß ZTV Asphalt-StB abstumpfen mit Gesteinskörnung für Oberflächenbehandlung, Körnung 2/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Splitt), Abstreumenge 0,5 bis 1 kg/m2, mit glatter Walze einwalzen, erkaltete Decke abkehren, vor Aufhebung der Geschwindigkeitsbeschränkung nicht gebundenen Splitt abfegen, seitlich lagern. Lohn Gerät Material Sonstiges 4.150 m2 EP GP Übertrag:			

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 01.04				
	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bit...			.....
01.05 Bereich Fahrbahnmarkierung				
A0001	Vormarkierung			
Ausführungsbeschr.	<p>Vormarkierung gemäß RMS für die vorgesehene Markierung in Heißplastik entsprechend den Angaben des AG bzw. gem. Markierungsplan, im Straßenzug mit silberbronzenen Punkten im Abstand von höchstens 10m zu kennzeichnen. In den Kurven ist der Abstand der Punkte so zu verringern, dass die beabsichtigte Strichführung deutlich erkennbar ist. Für die Vormarkierung ist verdünnte Farbe zu verwenden, damit dies nach Beendigung der Markierungsarbeiten nicht mehr zu sehen ist. Die Abrechnung erfolgt in den jeweiligen Pos. und ist in die Einheitspreise einzurechnen!</p> <p>Ausführungsbeschreibung 1</p> <p>Vormarkierung gem. RMS für die vorgesehene Markierung in Heißplastik entsprechend den Angaben des AG bzw. Markierungsplan, im Straßenzug mit silberbronzenen Punkten im Abstand von höchstens 10 cm zu kennzeichnen. In den Kurven ist der Abstand der Punkte so zu verringern, dass die beabsichtigte Strichführung deutlich erkennbar ist. Für die Vormarkierung ist verdünnte Farbe zu verwenden, damit diese nach Beendigung der Markierungsarbeiten nicht mehr zu sehen ist.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt in den jeweiligen Pos. und ist in die Einheitspreise einzurechnen.</p> <p>Hinweis: Die nachfolgenden OZ beziehen sich auf Längsmarkierungen gemäß Pkt.2.1 "Längsmarkierungen" der RMS-1 aus aufgelegten Heißplastikmassen nach ZTV-M</p> <p>20.75.2000 Dickschichtmarkierung aufgelegt ANMERKUNG!</p> <p>Lage der Baustelle: Stadtring Sundern</p> <p>Die Durchführung der nachfolgend beschriebenen Bauleistung wird voraussichtlich August/September 2024 sein.</p> <p>Die ausgeschriebene Leistung umfaßt die Ausführung von Fahrbahnmarkierungsarbeiten auf Asphaltdecken und Splittmastix-Asphalt-Deckschichten" siehe OZ. 20.70.4040 . Die Zusätzlichen Technischen Vorschriften und Richtlinien für</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>Markierung auf Straßen (ZTV - M 13) sind zu beachten und werden Vertragsbestandteil. Die Fahrbahnmarkierung hat nach der Richtlinie für die Markierung von Straßen (RMS) zu erfolgen. Die Straßenmarkierungsmaterialien müssen den Anforderungen an Markierungen auf Straßen (DIN EN 1436) entsprechen.</p> <p>In die jeweiligen EP ist das Fräsen, die Vorbehandlung des Untergrundes, die Lieferung und der Einbau der Heissplastikmasse sowie aller Nebenarbeiten (z.B. Einmessen und Herstellen der Vormarkierung, die Prüfung der relativen Luftfeuchtigkeit von Fahrbahn und Luft zur Einhaltung der Herstellervorschriften, sowie die Säuberung des Untergrundes und die Entfernung aller losen Schmutzpartikel), einschl. der Kosten für Geräte, Personal ect. einzukalkulieren. Der EP beinhaltet die Leistung in fertiger Arbeit. Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsamen, örtlichen Aufmaß. Die Bieter haben die Qualifikation des geprüften Fahrbahnmarkierers gemäß Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen (ZTV M) auf Verlangen nachzuweisen. Für Fahrbahnmarkierungsarbeiten gilt für die Gewährleistung die Frist nach den ZTV-M 13. Die bei der Anlieferung des Materials und der Geräte sowie bei der Ausführung der Markierung anfallenden Arbeiten sind grundsätzlich unter Aufrechterhaltung des Verkehrs auszuführen. Unvermeidbare Behinderungen sind auf ein Mindestmaß zu beschränken. Sämtliche Arbeitskräfte müssen entsprechend Paragraph 33 (6) StVO Warnkleidung gemäß DIN 30711 tragen, sofern sie auch nur vorübergehend im Verkehrsraum tätig sind. Die Maßnahme zum Schutz des an der Durchführung der Markierung beteiligten Personals obliegt allein dem Auftragnehmer. Die Liefer- bzw. Arbeitsfahrzeuge sind entsprechend den Bestimmungen der StVO zu kennzeichnen. Markierungsmaschinen und die Gerätewagen müssen mit einer oder zwei gelben Rundumleuchten nach Paragraph 52 (4) 1. StVZO ausgestattet und nach Paragraph 3 (6) StVO (entsprechend DIN 30170, Sicherheitskennzeichnung von Fahrzeugen und Geräten) mit einem rot-weißen Warnanstrich gekennzeichnet sein.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach markierter Strichlänge in der Achse. Doppelstrich wird als 2 Striche abgerechnet.</p> <p>Die ausführende Fachfirma für die Fahrbahnmarkierungsarbeiten ist im Bieterangabenverzeichnis anzugeben.</p>			
	<p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p> <p>Übertrag:</p>			

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Für die Markierung kommt als Markierungsstoff lt. Zulassungsliste des BMV zur Anwendung:</p> <p>aufgelegte Markierung: Markierungsstoffklasse V</p> <p>Aufgelegte Markierung</p> <p>Markierung der nachfolgenden Positionen in 3 mm Strichstärke als aufgelegte Markierung aus reflektierenden, thermoplastischen Massen mit eingemischten Reflexperlen herstellen.</p> <p>Einschl. der Lieferung der Materialien, Durchführung der Vormarkierung und Ausführung aller Nebenarbeiten.</p> <p>Zur Abführung des Oberflächenwassers sind entsprechend den örtlichen Gegebenheiten in ausreichenden Abständen Unterbrechungen als Entwässerungsschlitze ca. 3 bis 5 cm breit in der Markierung vorzusehen.</p>			
01.05.1	<p>Mehraufwand fehlender Markierungspläne</p> <p>Mehraufwand fehlender Markierungspläne. Mehraufwand zur Wiederherstellung der Markierung anhand von Befahrungsdaten aufgrund nicht vorhandener vermaßter Markierungspläne. Die vorhandene Markierung soll vor Baubeginn aufgenommen und erfasst werden, anschließend soll ein Markierungsplan erstellt werden.</p>	1 psch		GP
01.05.2	<p>Fahrbahnfläche reinigen</p> <p>Verschmutzte oder abgesplittete Fahrbahnflächen vor der Markierung durch Heißluftgerät reinigen. Abgerechnet wird die markierte Fläche.</p> <p>Diese Position kommt nur auf Anweisung der Bauleitung in dringenden Fällen bei feuchter Witterung zur Anwendung.</p>	100 m²	EP	GP
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.05.3	Fahrbahnfläche trocknen Nasse Fahrbahnflächen (zu markierender Untergrund jeweder Art) vor der Markierung trocknen. Abgerechnet wird die markierte Fläche. Die Position kommt ausnahmsweise auch zum Anwärmen des Untergrunds zur Anwendung. Diese Position kommt nur auf Anweisung der Bauleitung in dringenden Fällen bei feuchter Witterung zur Anwendung.	100 m²	EP	GP
	Ausführungsbeschreibung 1 Vormarkierung gem. RMS für die vorgesehene Markierung in Heißplastik entsprechend den Angaben des AG bzw. Markierungsplan, im Straßenzug mit silberbronzene Punkten im Abstand von höchstens 10 cm zu kennzeichnen. In den Kurven ist der Abstand der Punkte so zu verringern, dass die beabsichtigte Strichführung deutlich erkennbar ist. Für die Vormarkierung ist verdünnte Farbe zu verwenden, damit diese nach Beendigung der Markierungsarbeiten nicht mehr zu sehen ist. Die Abrechnung erfolgt in den jeweiligen Pos. und ist in die Einheitspreise einzurechnen. Hinweis: Die nachfolgenden OZ beziehen sich auf Längsmarkierungen gemäß Pkt.2.1 "Längsmarkierungen" der RMS-1 aus aufgelegten Heißplastikmassen nach ZTV-M			
01.05.4	Schmalstrich unterbrochen 3:1,5 Auf SMA 8 B:0,25m Schmalstrich einschl. Vormarkierung. Abgerechnet wird nach markierter Strichlänge in der Achse. Doppelstrich wird als zwei Striche abgerechnet. Nicht markierte Zwischenräume werden nicht vergütet. Strichbreite: 0,25m Unterbrochen, Verhältnis Strich / Lücke 3:1,5 als unterbrochene Markierung gem. RMS liefern und herstellen	30 m	EP	GP
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.05.5	Schmalstrich durchgehend Auf SMA 8 B:0,12m einschl. Vormarkierung wie in "Ausführungsbeschreibung 1" beschrieben nach Angabe des AG in Dauermarkierung liefern und herstellen. Das verwendete Markierungsmaterial muss von der Bundesanstalt für Straßenwesen zugelassen sein. Die thermoplastische Markierungsmasse mit eingemischten und aufgestreuten Glasperlen ist als Sperrflächenumrandung, Mittel- und Randmarkierung einschl. Radweg- und Parkplatzmarkierung zu liefern und zu verlegen (aufzubringen), in zusammenhängenden und einzelnen kurzen Längen und Bereichen auf in der Regel bituminösen Oberflächen (in Sonderfällen auch auf Pflaster, Beton etc.) entsprechend RMS (ZTV M). Markierungssystem Typ I Verkehrsklasse P7 Überrollbarkeitsklasse T1 Markierungsstoffart = Heißplastikmasse, aufgelegt Die Markierung ist aufzulegen, loser Schmutz ist zuvor zu entfernen. Gesamtschichtstärke 3mm Strichbreite 0,12m Einzurechnen ist der Aufwand für das Einmessen der Lage der Markierung nach Plan oder Angaben des AG	380 m	EP	GP
01.05.6	Schmalstrich unterbrochen 3:3 Auf SMA 8 B:0,12m Schmalstrich einschl. Vormarkierung. Abgerechnet wird nach markierter Strichlänge in der Achse. Doppelstrich wird als zwei Striche abgerechnet. Nicht markierte Zwischenräume werden nicht vergütet. Strichbreite: 0,12m Unterbrochen, Verhältnis Strich / Lücke 3:3 als unterbrochene Markierung gem. RMS liefern und herstellen	345 m	EP	GP
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Hinweis:				
Die nachfolgenden OZ beziehen sich auf Quermarkierungen gemäß Pkt.2.4 "Quermarkierungen" der RMS-1 aus aufgelegten Heißplastikmassen nach ZTV-M				
01.05.7	Fußgänger-/Radfahrerfurt Typ I B 25cm Heißplastik T1 Q3 R4 P2 S0			
	STLB-Bau 04/2021 080 Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Fußgänger- und Radfahrerfurt, Typ I, Breite 25 cm, aus Heißplastik, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Mindestwert Retroreflexion bei Trockenheit Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P2 (100000 Radüberrollungen RPA), Mindestwert Griffigkeit Klasse S0 (keine Anforderungen) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Asphaltbeton, abgerechnet wird die Länge der Markierungsstriche, bei Doppelstrichen die Länge beider Striche.			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	170 m	EP GP
01.05.8	Haltelinie Typ I B 50cm aus Heißplastik T1 Q3 R4 P2 S0			
	STLB-Bau 04/2021 080 Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Haltelinie, Typ I, Breite 50 cm, aus Heißplastik, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Mindestwert Retroreflexion bei Trockenheit Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P2 (100000 Radüberrollungen RPA), Mindestwert Griffigkeit Klasse S0 (keine Anforderungen) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Splittmastixasphalt, abgerechnet wird die Länge der Markierungsstriche, bei Doppelstrichen die Länge beider Striche.			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	25 m	EP GP
01.05.9	Wartelinie Typ I B 50cm aus Heißplastik T1 Q3 R4 P2 S0			
	Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Wartelinie, Typ I, Breite 50 cm, aus Heißplastik, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m2/lx) DIN EN 1436, Mindestwert Retroreflexion bei Trockenheit Klasse R4 (RL größer gleich 200			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P2 (100000 Radüberrollungen RPA), Mindestwert Griffigkeit Klasse S0 (keine Anforderungen) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Splittmastixasphalt, abgerechnet wird die Länge der Markierungsstriche, bei Doppelstrichen die Länge beider Striche.			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	14 m	EP GP
01.05.10	Fußgänger-/Radfahrerfurt Typ I B 25cm Heißplastik T1 Q3 R4 P2 S0 B:0,15m STLB-Bau 04/2021 080 Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Fußgänger- und Radfahrerfurt, Typ I, Breite 25 cm, aus Heißplastik, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Mindestwert Retroreflexion bei Trockenheit Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P2 (100000 Radüberrollungen RPA), Mindestwert Griffigkeit Klasse S0 (keine Anforderungen) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Asphaltbeton, abgerechnet wird die Länge der Markierungsstriche, bei Doppelstrichen die Länge beider Striche.			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	37 m	EP GP
	Hinweis: Die nachfolgenden OZ beziehen sich auf Pfeile gemäß Pkt. 2.5 "Pfeile" der RMS-1 aus aufgelegten Heißplastikmassen nach ZTV-M			
01.05.11	Pfeile, geradeaus oder abbiegend Pfeile einschl. Vormarkierung. Abgerechnet wird der gesamte Pfeil als 1 Stück. Länge 5,00m als werkseitig hergestellte Plaketten gem. RMS liefern und herstellen.Einmessen der Lage nach Plan oder Angaben des AG			
			9 St	EP GP
	Übertrag:			

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.05.12	Pfeile, geradeaus und abbiegend Pfeile einschl. Vormarkierung. Abgerechnet wird der gesamte Pfeil als 1 Stück. Länge 5,00m als werkseitig hergestellte Plaketten gem. RMS liefern und herstellen. Einmessen der Lage nach Plan oder Angaben des AG	6 St	EP	GP
01.05.13	Fahrbahnmarkierung Piktogramm Fahrrad Herstellen und Aufbringen eines Fahrradsymbols als Fahrbahnmarkierung auf vorhandener Asphalt- oder Betonfahrbahn gemäß den geltenden Richtlinien und Regelwerken (RSA, ZTV M, RMS). Das Piktogramm ist fachgerecht aufzumessen, auszurichten und dauerhaft mit geeigneter Markierungsmasse in weißer Farbe herzustellen. Untergrund reinigen und für die Aufnahme der Markierung vorbereiten. Einschließlich aller erforderlichen Vorarbeiten, Hilfsmittel, Abklebungen sowie Nebenleistungen. Die Markierung muss verschleißfest, witterungsbeständig und für den Einsatz im öffentlichen Verkehrsraum geeignet sein. Ausführung als: Piktogramm „Fahrrad“ entsprechend den gültigen Regelmaßen für Radverkehrsanlagen Einschließlich: Reinigen der Oberfläche, Vormarkierung, Lieferung aller Materialien, Aufbringen der Markierung, Verkehrsführung und Schutzmaßnahmen während der Arbeiten, sämtlicher Nebenleistungen. Farbe: weiß Untergrund: Asphalt / Beton Abrechnungseinheit: Stück	3 St	EP	GP
Übertrag:				

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.05.14	Markierung mit Rollplastik Radwegemarkierung auf Fahrbahn mit bit. Oberfläche als Dünnschichtplastik für dauerhafte Markierungen. Material: mehrkomponenten Rollplastik, RP 15 Farbe: rotbraun nach RAL 3013 einschl. evtl. erforderlicher Reinigung und Vorbereitung der Asphaltfläche.	100 m²	EP	GP
Summe Bereich 01.05		Fahrbahnmarkierung, Netto:	.....
01.06	Bereich	Stundenlohnarbeiten		
01.06.10	Hydraulikbagger Fahrer/-in Löffel 1-1,5m3 STLB-Bau 04/2021 091 TB Hydraulikbagger, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohnggebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Fahrwerk mit Bereifung, Löffelinhalt 1 bis 1,5 m3, Maschinen-/Gerätetyp ' ," vom Bieter einzutragen.	3 h	EP	GP
01.06.20	Radlader Fahrer/-in 18-37kW STLB-Bau 04/2021 091 TB Radlader, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohnggebundene und lohnabhängige			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten			
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt			
01.06	Bereich	Stundenlohnarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Motorleistung 18 bis 37 kW, Maschinen-/Gerätetyp ' '" vom Bieter einzutragen.			Übertrag:	
		5 h	EP	GP	
01.06.30	Kompressor Bedienungspersonal STLB-Bau 04/2021 091 TB Kompressor, mit Bedienungspersonal, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, ein Bohrhammer, Maschinen-/Gerätetyp ' '" vom Bieter einzutragen.				
		3 h	EP	GP	
01.06.40	LKW Fahrer/-in 12-20t STLB-Bau 04/2019 091 TB LKW, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.06	Bereich	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	und Gewinn, Nutzlast 12 bis 20 t, Kipper, Allradantrieb, Maschinen-/Gerätetyp ' " vom Bieter einzutragen.	5 h	EP	GP
01.06.50	Stunde eines Facharbeiters			
	Stunde eines Facharbeiters, einschließlich aller Zuschläge. Zugrunde gelegt werden die Stundenlohnabrechnungsvorschriften (VO PR Nr.30/53). Er gilt unabhängig von der Anzahl der geleisteten Stunden. Die Ausführung von Stundenlohnarbeiten durch Baustellenpersonal sind nur nach vorheriger und ausdrücklicher Anordnung durch die Bauleitung des AG auszuführen.	5 h	EP	GP
Summe Bereich 01.06		Stundenlohnarbeiten, Netto:		
01.07 Bereich Pflasterarbeiten				
A0002	Produktkonformität gemäß DIN EN			
Ausführungsbeschr.	OZ. 10.40.1 - 108 Produktkonformität gemäß DIN EN =====			
	Die in kleinen Mengen zu liefernden und einzubauenden Betonsteinprodukte müssen den folgenden neuen europäischen Normen entsprechen:			
	- DIN EN 1338 Pflastersteine aus Beton - DIN EN 1339 Platten aus Beton - DIN EN 1340 Bordsteine aus Beton - DIN EN 13198 Betonfertigteile, Straßenmöbel und Gestaltungselemente - sowie der TL Pflaster StB			
	Die genaue Klassifizierung der Betonsteinprodukte wird im Leistungstext angegeben!			
	Die Produktkonformität mit der DIN EN ist in der Regel in der Form einer "Zertifizierung durch eine Fremdüberwachung" (z.B. Zertifizierung durch den Güteschutz Beton oder eines gleichwertigen Instituts) oder in Ausnahmefällen durch eine "Abnahmeprüfung einer Lieferung" gemäß Anhang B der DIN EN nachzuweisen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.07	Bereich	Pflasterarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
<p>Die entsprechenden Nachweise (Zertifizierung durch eine Fremdüberwachung oder Abnahmeprüfung einer Lieferung) sind vom Auftragnehmer vor dem Einbau der Betonsteinprodukte dem Auftraggeber unaufgefordert vorzulegen!</p> <p>Die Kosten für die erforderlichen Prüfungen, Untersuchungen und Nachweise zur Abnahmeprüfung einer Lieferung gemäß Anhang B der DIN EN sind vom AN zu tragen!</p> <p>Bei einer Zertifizierung der Beinsteinprodukte durch eine Fremdüberwachung kann die Abnahmeprüfung einer Lieferung gemäß Anhang B der DIN EN!</p>				
***Bedarfspos.				
01.07.1	<p>Pflasterdecke anpassen schneiden T bis 14cm Nassschneidegerät</p> <p>STLB-Bau 10/2024 080</p> <p>Pflasterdecke anpassen durch Schneiden, Tiefe bis 10 cm, mit Nassschneidegerät, in Fahrbahn, Ausführung gemäß Zeichnung.</p> <p>Lohn Gerät</p> <p>Material Sonstiges 15 m EP - Nur EP -</p>			
01.07.2	<p>Betonrinnenplatten 25/50/12 cm Aufnehmen liefern, versetzen Inkl. Entsorgung</p> <p>Betonrinnenplatten 25/50/12 ohne Fase P/K/D/U/I/25 in Längsrichtung gemäß DIN EN 1339 , Farbe: Grau,Aufnehmen liefern und auf einem 20 cm dicken Fundament aus Beton C20/25 DIN EN 206-1, liefern sowie höhen- und fluchtgerecht versetzen. Die Pflasterfugen mit Brechsand-Splitt-Gemisch der Körnung 0/4 einschlänmen. Einschließlich Lieferung aller Materialien und aller Nebenarbeiten. Den Anschluss an die Straßenabläufe mit Anschluss- und Randsteinen herstellen. Straßenabläufe und Schachtabdeckungen werden abgezogen.</p> <p>Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Mengenermittlung nach Aufmaß, Ausführung gemäß Zeichnung.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Höhe Tor 6 Miele Einfahrt		
01.07	Bereich	Pflasterarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Vom Bieter im Leistungsverzeichnis anzugeben:			Übertrag:
	Hersteller/Typ""			
		15 lfdm	EP	GP
Summe Bereich 01.07			Pflasterarbeiten, Netto:	.....
Summe Titel 01				
	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsbrockstraße bis Hö...			.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- Miel...		
02.02	Bereich	Freilegung und Erdarbeiten 20.20.1000 Freimachen des Baufeldes 20.20.2000 Rinnen, Bor...		
02.02.1	Erschwernisse Schieberkappen beim fräsen/asphaltieren			
	Erschwernisse Schieberkappen beim fräsen/asphaltieren			
	Erschwernisse beim Fräsen von im Asphalt befindlichen			
	Schieber-/Hydrantenkappen sowie beim Asphalteinbau.			
		2	EP	GP
02.02.2	Asphaltoberbau schneiden D 10-15cm			
	Asphaltoberbau schneiden, Dicke der Befestigung über 10 bis 15 cm, Ausführung mit Fugenschneidgerät.			
	Hinweis: Das Fräsen der Flächen ist in 1-2 Bauabschnitten zu kalkulieren. Hier sind sämtliche An- und Abfahren der Geräte sowie das Vorhalten der Geräte / Materialien und alle Nebenarbeiten einzukalkulieren.			
	Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.			
	Fräsflächen im Bereich von Deckenangleichunge, Anschlüsse an Bestand, Einmündung Nordhoner Straße, in Zufahrtsbereichen von Miele und zur Herstellung von Überlappungen in Anbaubereichen.			
	Die Ausführung erfolgt in Einzelflächen ab ca. 5 qm für jeden Einbauabschnitt getrennt.			
		25 m	EP	GP
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten			
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...			
02.02	Bereich	Freilegung und Erdarbeiten 20.20.1000 Freimachen des Baufeldes 20.20.2000 Rinnen, Bor...			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
02.02.3	Bitumenhaltige Befestigung fräsen Fahrbahn T 10-12 cm bis Asphalttragschicht 20kN/m3 laden transp. LKW AN entsorgen nicht schadstoffbelastet AVV170302 Vergüt.Entsorg. AN STLB-Bau 04/2021 084 TA TB Fräsen der bitumenhaltigen Befestigung, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, in Fahrbahnen, mit Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton, Tiefe über 10 bis 12 cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 20 kN/m3, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, Anlage (Bezeichnung/Ort) ' ' " vom Bieter einzutragen, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Abfall eingestuft als gemäß Parameterliste Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170302 Bitumengemische, Mengenermittlung nach Aufmaß, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.				
	Lohn	Gerät			
	Material	Sonstiges	8.000 m2	EP	GP
Summe Bereich 02.02					
	Freilegung und Erdarbeiten 20.20.1000 Freimachen des Baufeldes 20.20...				
02.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrinnen			
02.03.1	Schieber- und Hydrantenkappen regulieren Schieber- und Hydrantenkappen freilegen und entsprechend dem neuen Straßen- und Gehwegniveau regulieren. Einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten.				
			2 Stck	EP	GP
					Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrinnen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.03.2	Straßenablaufaufsatz 30/50 regulieren bis 10 cm Straßenablaufaufsatz 30/50 regulieren bis 10 cm Abgesackte Straßenablaufaufsätze 30/50 aufnehmen, säubern und auf neue Höhe in Mörtel aufsetzen. Höhenregulierung bis 10 cm	2	EP	GP
02.03.3	Schachtabdeck. D400 Durchm. 700mm rund Guss Beton setzen Schachtabdeckung, Klasse D 400 DIN EN 124-1, Durchmesser der Schachttöffnung 700 mm, Abdeckung rund, aus Gusseisen mit Beton DIN EN 124-2, höhengerecht in WW-Schachtkopfmörtel DIN 19573 setzen, Ausführung gemäß Zeichnung, die Position kommt dann in Betracht, wenn Beschädigte Schachtabdeckungen gegen neue ausgetauscht werden müssen. Hersteller und Typ " " vom Bieter einzutragen. Lohn Gerät Material Sonstiges 2 St EP GP			
02.03.4	Schachtabdeckungen einsetzen im Bohrverfahren Schachtabdeckungen einsetzen im Bohrverfahren Provisorische Schachtabdeckplatte anliefern, auflegen und vorhalten Abdecksystem mit einer eingebauten Reinigungsöffnung - max. Tiefenlage des Systems : siehe Leistungverzeichnis - Zylinderanpassung an die Asphaltlagen beim Asphalteinbau - Nach Herstellung aller Asphaltlagen, wird mit entsprechendem Ausbohrverfahren DN 850 mm begonnen - Bohrkern ausheben, Asphalt entsorgen, Säuberung der			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrinnen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Vorrichtungen			
	<u>Schachtausgleichsringe und</u> <u>Schachtabdeckungen</u> <u>berücksichtigen</u>			
	- gelagerten Schachtabdeckungsrahmen säubern, entrostet und mit einer Haftbrücke vorstreichen - Schachtrahmen in plastischen Mörtel (min. 15 mm stark) einsetzen			
	Mörtel : kunststoffvergütet, schnellhärtend, schrumpffrei Druckfestigkeit ca. 11 N/mm ² nach 30 Minuten und ca. 55 N/mm ² nach 7 Tagen			
	- Arbeitsraum zwischen Bohrfuge und Schachtrahmen mit Gießmörtel gleicher Qualität, wie zuvor beschrieben, ausfüllen bis ca. 40 mm unter Oberkante Asphaltbetondecke - Schachtsohle und Berme säubern - Deckel einlegen und Schmutzfänger einhängen - Einbau einer plastoelastischen wasserdichten Oberfläche im Heißeinbau, 40 mm stark, im Bereich des Arbeitsraumes, Druckfestigkeit ca. 10 N/mm ² , optisch angepaßt zur Asphaltfläche.			
	Hinweis: Das Abdecksystem muss über eine verschiebbare Reinigungs- öffnung verfügen ! Die Schachtsohle muss in jeder Bauphase für Spülgeräte und Kamera erreichbar sein !			
	Hersteller und Typ " " vom Bieter einzutragen.			
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrinnen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
		2 St	EP	GP
02.03.5	Schachtabdeck aufnehmen lagern STLB-Bau 04/2021 009 TB Schachtabdeckung aufnehmen, seitlich lagern, EN 124-1, Hersteller und Typ ' '" vom Bieter einzutragen. Lohn Gerät Material Sonstiges	2 St	EP	GP
Summe Bereich 02.03				
	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Entwässerungsrin...			.....
02.04	Bereich Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...			
02.04.1	Reinigen der Asphaltfräsfläche Reinigen der Asphaltfräsfläche und des vorhandenen Asphaltbelags mittels Hochdruckkehrbesen. Kehrgut aufnehmen und einer Entsorgung zuführen. Inkl. An-und Abfahrt des Saugbesenwagens.	8.000 m²	EP	GP
02.04.2	Fuge an Randeinfassungen herstellen und vergießen Fuge an Randeinfassungen herstellen und vergießen Fuge zwischen Rinne, Bordstein, o.ä. und der angrenzenden Asphaltbefestigung senkrecht durch schneiden oder fräsen herstellen, auch in Radien. Fugenspalt mit Pressluft säubern und mit Heißluft trocknen. Voranstrichmittel nach Herstellerangabe aufbringen und trocknen lassen. Polymermodifizierte bitumenhaltige Fugenmasse gemäß TL Fug - StB schonend aufschmelzen und in die vorbereitete Fuge bis zur Oberkante bündig einfüllen. Breite des Fugenspaltes: mind. 10 mm			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Tiefe des Fugenspaltes: 40 mm			
	Material: BIGUMA-4-Vergussmasse nach TL FUG StB der Asphaltmischwerke Hellweg GmbH oder gleichwertig			
	Einschl. der Lieferung des Materials und Beseitigung des Kehrgutes.			
	Hersteller und Typ " " vom Bieter einzutragen.			
		1.658 m	EP	GP
02.04.3	Bitumenhaltiges Bindem. aufsprühen 0,15-0,25kg/m2 C60BP4-S frisch Asphaltbinderschicht			
	STLB-Bau 04/2021 080 TB Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV Asphalt-StB, 0,15 bis 0,25 kg/m2, polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP4-S TL BE-StB und DIN EN 13808, ganzflächig, auf frischen Asphaltbinderschichten, Hersteller und Typ ' ' " vom Bieter einzutragen.			
	Lohn Gerät			
	Material Sonstiges	8.000 m2	EP	GP
02.04.4	Fugenband liefern und einbauen			
	Fugenband (TOK-Band) 40 x 10 mm dick liefern und im Anschluss zwischen alter und neuer Deckschicht bzw. Nähte im Aufweitungsbereich, Mittelnäht, Quernähte am Ausbauanfang und -ende Die Kanten der vorhandenen Deckschicht bzw. der Randeinfassung geradlinig abkanten, säubern und mit einem entsprechenden Voranstrich versehen. Einbau in Einzellängen. Die Einbauvorschriften des Herstellers sind zu beachten.			
		25 lfdm	EP	GP
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.04.5	Splittmastixasphaltdeckschicht Bk3,2 SMA8S D 3,5cm Bindem. 50/70 Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, Mischgutart SMA 8 S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Schichtdicke 3,5-4 cm, Bindemittel Straßenbaubitumen 50/70TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Bindemittelanteil in M-% " "			
	vom Bieter einzutragen, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen mit Tiefenlehre, Einbau zwischen Randeinfassungen, Einbaubreite: ca. 6,50 m - ca. 10,00 m Hersteller und Typ " "			
	vom Bieter einzutragen.			
		800 t	EP	GP
02.04.6	Splittmastixasphalt SMA 8 S, Handeinbau Asphaltdeckschicht aus Splittmastixasphalt, ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, Mischgutart SMA 8 S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Bindemittel Straßenbaubitumen 25/55-55 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, liefern und zur Profilierung sowie zur Herstellung von Anschlüssen und Angleichungsflächen teilweise von Hand, profilgerecht einbauen und verdichten. Die entsprechenden Lieferscheine sind mit dem Vermerk "Profilierung" oder "Angleichung" zu versehen und der Bau- leitung unverzüglich zur Gegenzeichnung vorzulegen. Das Mischgut hat in seiner Zusammensetzung den ZTV Asphalt-StB zu entsprechen. Es gilt uneingeschränkt die ZTV Asphalt-StB. Einbau erfolgt in Teilschließungen von Straßenflächen --u.a. im Fahrbahn- und Fahrbahnrandbereich Seitenanlagen, Anrampungen zur Fortführung des Straßenverkehrs.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Hersteller/Typ "			
			
	"			
	vom Bieter einzutragen.			
		5 t	EP	GP
02.04.7	Asphaltbinderschicht Bk3,2 AC16BS D 6,5cm 25/55-55 A			
	Asphaltbinderschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, Mischgutart AC 16 B S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Schichtdicke 6,5 cm, Bindemittel polymermodifiziertes Bitumen 25/55-55 A TL Bitumen-StB und DIN EN 14023, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen mit Tiefenlehre, Einbau zwischen Randeinfassungen, Ausführung gemäß Zeichnung,			
	Hinweis: Der Einbau der Binderschicht ist in 4 Bauabschnitten zu kalkulieren. Hier sind sämtliche An- und Abfahren der Geräte sowie das Vorhalten der Geräte und alle Nebenarbeiten einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.			
	Einbaubreite: ca. 6,50 m - ca. 10,00 m			
	Hersteller und Typ "			
			
	"			
	vom Bieter einzutragen.			
		1.200 t	EP	GP
02.04.8	Asphalttragschicht Bk3,2 AC32TS Bindem. 70/100 D 8 cm			
	Asphalttragschicht ZTV Asphalt-StB, Belastungsklasse RStO 12 Bk3,2, Mischgutart AC 32 T S, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein, Bindemittel Straßenbaubitumen 70/100 TL Bitumen-StB und DIN EN 12591, Schichtdicke 8 cm, Einbaudicke gemäß TPD-StB durch Messen mit Tiefenlehre, Einbau zwischen Randeinfassungen,			
	Hinweis: Der Einbau der Tragschicht ist zum vorprofilieren			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<p>ander Brücke. Hier sind sämtliche An- und Abfahren der Geräte sowie das Vorhalten der Geräte / Materialien und alle Nebenarbeiten einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.</p> <p>Einbaubreite: ca. 4 m</p> <p>Hersteller und Typ"</p> <p>.....</p> <p>"</p> <p>vom Bieter einzutragen.</p>			
		10 t	EP	GP
02.04.9	<p>Bitumenhaltiges Bindem. aufsprühen 0,2-0,3kg/m2 C60BP4-S frisch Asphalttragschicht</p> <p>STLB-Bau 04/2021 080 TA TB</p> <p>Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, ZTV</p> <p>Asphalt-StB, 0,25 bis 0,35 kg/m2,</p> <p>polymermodifizierte Bitumenemulsion C60BP4-S</p> <p>TL BE-StB und DIN EN 13808, ganzflächig, auf</p> <p>frischen Asphalttragschichten, Ausführung gemäß</p> <p>Zeichnung,</p> <p>Zeichnungs-Nr</p> <p>.....</p> <p>Hersteller und Typ '</p> <p>,</p> <p>....."</p> <p>vom Bieter einzutragen.</p>			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	8.000 m2	EP GP
02.04.10	<p>STS Bk3,2 DPr1,03 EV2 120MPa 0/45 D 10-15cm</p> <p>Schottertragschicht ZTV SoB-StB, Belastungsklasse RStO 12</p> <p>Bk3,2, Verdichtungsgrad mind. DPr 1,03, Verformungsmodul</p> <p>auf der Oberfläche mind. EV2 120 MPa, aus Baustoffgemisch</p> <p>für Schottertragschicht, natürliche Gesteinskörnung TL Gestein,</p> <p>Körnung 0/45, 675 kg/qm, Schichtdicke 10-15 cm, abgerechnet</p> <p>wird nach Auftragprofilen, Ausführung gemäß Zeichnung,</p> <p>Diese Position gilt ausschließlich für den Einbau des</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bituminöse Tragschi...		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Schrammbordes. Hersteller und Typ" " vom Bieter einzutragen. 30 m2 EP GP			
02.04.11	Deckschicht Asphaltbeton abstumpfen Splitt 2/5 0,5-1kg/m2 einwalzen STLB-Bau 10/2024 080 Deckschicht aus Asphaltbeton gemäß ZTV Asphalt-StB abstumpfen mit Gesteinskörnung für Oberflächenbehandlung, Körnung 2/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Splitt), Abstreumenge 0,5 bis 1 kg/m2, mit glatter Walze einwalzen, erkaltete Decke abkehren, vor Aufhebung der Geschwindigkeitsbeschränkung nicht gebundenen Splitt abfegen, seitlich lagern. Lohn Gerät Material Sonstiges 8.000 m2 EP GP			
Summe Bereich 02.04 Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten 30.70.2000 Bit...				
02.05 Bereich Fahrbahnmarkierung				
A0003	Vormarkierung			
Ausführungsbeschr.	Vormarkierung gemäß RMS für die vorgesehene Markierung in Heißplastik entsprechend den Angaben des AG bzw. gem. Markierungsplan, im Straßenzug mit silberbronzenen Punkten im Abstand von höchstens 10m zu kennzeichnen. In den Kurven ist der Abstand der Punkte so zu verringern, dass die beabsichtigte Strichführung deutlich erkennbar ist. Für die Vormarkierung ist verdünnte Farbe zu verwenden, damit dies nach Beendigung der Markierungsarbeiten nicht mehr zu sehen ist. Die Abrechnung erfolgt in den jeweiligen Pos. und ist in die Einheitspreise einzurechnen! Ausführungsbeschreibung 1 Vormarkierung gem. RMS für die vorgesehene Markierung in Heißplastik entsprechend den Angaben des AG bzw. Markierungsplan, im Straßenzug mit silberbronzenen Punkten im Abstand von höchstens 10 cm zu kennzeichnen. In den Kurven ist der Abstand der Punkte so zu verringern, dass die beabsichtigte Strichführung deutlich erkennbar ist. Für die Vormarkierung ist verdünnte Farbe zu verwenden, damit diese nach Beendigung der Markierungsarbeiten nicht mehr zu sehen ist.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Die Abrechnung erfolgt in den jeweiligen Pos. und ist in die Einheitspreise einzurechnen.</p> <p>Hinweis: Die nachfolgenden OZ beziehen sich auf Längsmarkierungen gemäß Pkt.2.1 "Längsmarkierungen" der RMS-1 aus aufgelegten Heißplastikmassen nach ZTV-M</p> <p>20.75.2000 Dickschichtmarkierung aufgelegt ANMERKUNG!</p> <p>Lage der Baustelle: Stadtring Sundern</p> <p>Die Durchführung der nachfolgend beschriebenen Bauleistung wird voraussichtlich August/September 2024 sein.</p> <p>Die ausgeschriebene Leistung umfaßt die Ausführung von Fahrbahnmarkierungsarbeiten auf Asphaltdecken und Splittmastix-Asphalt-Deckschichten" siehe OZ. 20.70.4040 . Die Zusätzlichen Technischen Vorschriften und Richtlinien für Markierung auf Straßen (ZTV - M 13) sind zu beachten und werden Vertragsbestandteil.</p> <p>Die Fahrbahnmarkierung hat nach der Richtlinie für die Markierung von Straßen (RMS) zu erfolgen.</p> <p>Die Straßenmarkierungsmaterialien müssen den Anforderungen an Markierungen auf Straßen (DIN EN 1436) entsprechen.</p> <p>In die jeweiligen EP ist das Fräsen, die Vorbehandlung des Untergrundes, die Lieferung und der Einbau der Heissplastikmasse sowie aller Nebenarbeiten (z.B. Einmessen und Herstellen der Vormarkierung, die Prüfung der relativen Luftfeuchtigkeit von Fahrbahn und Luft zur Einhaltung der Herstellervorschriften, sowie die Säuberung des Untergrundes und die Entfernung aller losen Schmutzpartikel), einschl. der Kosten für Geräte, Personal ect. einzukalkulieren.</p> <p>Der EP beinhaltet die Leistung in fertiger Arbeit.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsamen, örtlichen Aufmaß.</p> <p>Die Bieter haben die Qualifikation des geprüften Fahrbahnmarkierers gemäß Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen (ZTV M) auf Verlangen nachzuweisen.</p> <p>Für Fahrbahnmarkierungsarbeiten gilt für die Gewährleistung die Frist nach den ZTV-M 13.</p> <p>Die bei der Anlieferung des Materials und der Geräte sowie bei der Ausführung der Markierung anfallenden Arbeiten sind grundsätzlich unter Aufrechterhaltung des Verkehrs auszuführen.</p> <p>Unvermeidbare Behinderungen sind auf ein Mindestmaß zu beschränken. Sämtliche Arbeitskräfte müssen entsprechend Paragraph 33 (6) StVO Warnkleidung gemäß DIN 30711</p>			
	<p>Übertrag:</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
	<p>Übertrag:</p>			

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>tragen, sofern sie auch nur vorübergehend im Verkehrsraum tätig sind.</p> <p>Die Maßnahme zum Schutz des an der Durchführung der Markierung beteiligten Personals obliegt allein dem Auftragnehmer.</p> <p>Die Liefer- bzw. Arbeitsfahrzeuge sind entsprechend den Bestimmungen der StVO zu kennzeichnen.</p> <p>Markierungsmaschinen und die Gerätewagen müssen mit einer oder zwei gelben Rundumleuchten nach Paragraph 52 (4) 1. StVZO ausgestattet und nach Paragraph 3 (6) StVO (entsprechend DIN 30170, Sicherheitskennzeichnung von Fahrzeugen und Geräten) mit einem rot-weißen Warnanstrich gekennzeichnet sein.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach markierter Strichlänge in der Achse. Doppelstrich wird als 2 Striche abgerechnet.</p> <p>Die ausführende Fachfirma für die Fahrbahnmarkierungsarbeiten ist im Bieterangabenverzeichnis anzugeben.</p> <p>Für die Markierung kommt als Markierungsstoff lt. Zulassungsliste des BMV zur Anwendung:</p> <p>aufgelegte Markierung: Markierungsstoffklasse V</p> <p>Aufgelegte Markierung</p> <p>Markierung der nachfolgenden Positionen in 3 mm Strichstärke als aufgelegte Markierung aus reflektierenden, thermoplastischen Massen mit eingemischten Reflexperlen herstellen.</p> <p>Einschl. der Lieferung der Materialien, Durchführung der Vormarkierung und Ausführung aller Nebenarbeiten.</p> <p>Zur Abführung des Oberflächenwassers sind entsprechend den örtlichen Gegebenheiten in ausreichenden Abständen Unterbrechungen als Entwässerungsschlitze ca. 3 bis 5 cm breit in der Markierung vorzusehen.</p>			Übertrag:
02.05.1	<p>Mehraufwand fehlender Markierungspläne</p> <p>Mehraufwand fehlender Markierungspläne. Mehraufwand zur Wiederherstellung der Markierung anhand von Befahrungsdaten aufgrund nicht vorhandener vermaßter Markierungspläne. Die vorhandene Markierung soll vor Baubeginn aufgenommen und erfasst werden, anschließend soll ein Markierungsplan erstellt werden.</p>			
		1 psch		GP
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.05.2	Fahrbahnfläche reinigen Verschmutzte oder abgesplittete Fahrbahnflächen vor der Markierung durch Heißluftgerät reinigen. Abgerechnet wird die markierte Fläche. Diese Position kommt nur auf Anweisung der Bauleitung in dringenden Fällen bei feuchter Witterung zur Anwendung.	100 m²	EP	GP
02.05.3	Fahrbahnfläche trocknen Nasse Fahrbahnflächen (zu markierender Untergrund jeweder Art) vor der Markierung trocknen. Abgerechnet wir die markierte Fläche. Die Position kommt ausnahmsweise auch zum Anwärmen des Untergrunds zur Anwendung. Diese Position kommt nur auf Anweisung der Bauleitung in dringenden Fällen bei feuchter Witterung zur Anwendung.	100 m²	EP	GP
Ausführungsbeschreibung 1 Vormarkierung gem. RMS für die vorgesehene Markierung in Heißplastik entsprechend den Angaben des AG bzw. Markierungsplan, im Straßenzug mit silberbronzenen Punkten im Abstand von höchstens 10 cm zu kennzeichnen. In den Kurven ist der Abstand der Punkte so zu verringern, dass die beabsichtigte Strichführung deutlich erkennbar ist. Für die Vormarkierung ist verdünnte Farbe zu verwenden, damit diese nach Beendigung der Markierungsarbeiten nicht mehr zu sehen ist. Die Abrechnung erfolgt in den jeweiligen Pos. und ist in die Einheitspreise einzurechnen. Hinweis: Die nachfolgenden OZ beziehen sich auf Längsmarkierungen gemäß Pkt.2.1 "Längsmarkierungen" der RMS-1 aus aufgelegten Heißplastikmassen nach ZTV-M				
Übertrag:				

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.05.4	Schmalstrich unterbrochen 3:1,5 Auf SMA 8 B:0,25m Schmalstrich einschl. Vormarkierung. Abgerechnet wird nach markierter Strichlänge in der Achse. Doppelstrich wird als zwei Striche abgerechnet. Nicht markierte Zwischenräume werden nicht vergütet. Strichbreite: 0,25m Unterbrochen, Verhältnis Strich / Lücke 3:1,5 als unterbrochene Markierung gem. RMS liefern und herstellen	60 m	EP	GP
02.05.5	Schmalstrich durchgehend Auf SMA 8 B:0,12m einschl. Vormarkierung wie in "Ausführungsbeschreibung 1" beschrieben nach Angabe des AG in Dauermarkierung liefern und herstellen. Das verwendetet Markierungsmaterial muss von der Bundesanstalt für Straßenwesen zugelassen sein. Die thermoplastische Markierungsmasse mit eingemischten und aufgestreuten Glasperlen ist als Sperrflächenumrandung, Mittel- und Randmarkierung einschl. Radweg- und Parkplatzmarkierung zu liefern und zu verlegen (aufzubringen), in zusammenhängenden und einzelnen kurzen Längen und Bereichen auf in der Regel bituminösen Oberflächen (in Sonderfällen auch auf Pflaster, Beton etc.) entsprechend RMS (ZTV M). Markierungssystem Typ I Verkehrsklasse P7 Überrollbarkeitsklasse T1 Markierungsstoffart = Heißplastikmasse, aufgelegt Die Markierung ist aufzulegen, loser Schmutz ist zuvor zu entfernen. Gesamtschichtstärke 3mm Strichbreite 0,12m Einzurechnen ist der Aufwand für das Einmessen der Lage der Markierung nach Plan oder Angeben des AG	480 m	EP	GP
				Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.05.6	Schmalstrich unterbrochen 3:3 Auf SMA 8 B:0,12m Schmalstrich einschl. Vormarkierung. Abgerechnet wird nach markierter Strichlänge in der Achse. Doppelstrich wird als zwei Striche abgerechnet. Nicht markierte Zwischenräume werden nicht vergütet. Strichbreite: 0,12m Unterbrochen, Verhältnis Strich / Lücke 3:3 als unterbrochene Markierung gem. RMS liefern und herstellen	450 m	EP	GP
Hinweis: Die nachfolgenden OZ beziehen sich auf Quermarkierungen gemäß Pkt.2.4 "Quermarkierungen" der RMS-1 aus aufgelegten Heißplastikmassen nach ZTV-M				
02.05.7	Fußgänger-/Radfahrerfurt Typ I B 25cm Heißplastik T1 Q3 R4 P2 S0 STLB-Bau 04/2021 080 Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Fußgänger- und Radfahrerfurt, Typ I, Breite 25 cm, aus Heißplastik, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Mindestwert Retroreflexion bei Trockenheit Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P2 (100000 Radüberrollungen RPA), Mindestwert Griffigkeit Klasse S0 (keine Anforderungen) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Asphaltbeton, abgerechnet wird die Länge der Markierungsstriche, bei Doppelstrichen die Länge beider Striche. Lohn Gerät Material Sonstiges	170 m	EP	GP
02.05.8	Haltelinie Typ I B 50cm aus Heißplastik T1 Q3 R4 P2 S0 STLB-Bau 04/2021 080 Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Haltelinie, Typ I, Breite 50 cm, aus Heißplastik, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Mindestwert Retroreflexion bei Trockenheit Klasse R4 (RL größer gleich 200			
- Fortsetzung auf nächster Seite - Übertrag:				

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P2 (100000 Radüberrollungen RPA), Mindestwert Griffigkeit Klasse S0 (keine Anforderungen) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Splittmastixasphalt, abgerechnet wird die Länge der Markierungsstriche, bei Doppelstrichen die Länge beider Striche.			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	35 m	EP GP
02.05.9	Wartelinie Typ I B 50cm aus Heißplastik T1 Q3 R4 P2 S0			
	Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Wartelinie, Typ I, Breite 50 cm, aus Heißplastik, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Mindestwert Retroreflexion bei Trockenheit Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P2 (100000 Radüberrollungen RPA), Mindestwert Griffigkeit Klasse S0 (keine Anforderungen) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Splittmastixasphalt, abgerechnet wird die Länge der Markierungsstriche, bei Doppelstrichen die Länge beider Striche.			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	25 m	EP GP
02.05.10	Fußgänger-/Radfahrerfurt Typ I B 25cm Heißplastik T1 Q3 R4 P2 S0 B:0,15m			
	STLB-Bau 04/2021 080 Fahrbahnmarkierung ZTV-M als Fußgänger- und Radfahrerfurt, Typ I, Breite 25 cm, aus Heißplastik, Überrollbarkeitsklasse T1, Klasse Q3 (Qd größer gleich 130 mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Mindestwert Retroreflexion bei Trockenheit Klasse R4 (RL größer gleich 200 mcd/m ² /lx) DIN EN 1436, Verkehrsklasse P2 (100000 Radüberrollungen RPA), Mindestwert Griffigkeit Klasse S0 (keine Anforderungen) DIN EN 1436, Farbton weiß, auf Asphaltbeton, abgerechnet wird die Länge der Markierungsstriche, bei Doppelstrichen die Länge beider Striche.			
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	55 m	EP GP
	Hinweis: Die nachfolgenden OZ beziehen sich auf Pfeile gemäß Pkt. 2.5 "Pfeile" der RMS-1 aus aufgelegten Heißplastikmassen nach ZTV-M			
	Übertrag:			

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.05.11	Pfeile, geradeaus oder abbiegend Pfeile einschl. Vormarkierung. Abgerechnet wird der gesamte Pfeil als 1 Stück. Länge 5,00m als werkseitig hergestellte Plaketten gem. RMS liefern und herstellen.Einmessen der Lage nach Plan oder Angaben des AG	25 St	EP	GP
02.05.12	Pfeile, geradeaus und abbiegend Pfeile einschl. Vormarkierung. Abgerechnet wird der gesamte Pfeil als 1 Stück. Länge 5,00m als werkseitig hergestellte Plaketten gem. RMS liefern und herstellen.Einmessen der Lage nach Plan oder Angaben des AG	2 St	EP	GP
02.05.13	Fahrbahnmarkierung Piktogramm Fahrrad Herstellen und Aufbringen eines Fahrradsymbols als Fahrbahnmarkierung auf vorhandener Asphalt- oder Betonfahrbahn gemäß den geltenden Richtlinien und Regelwerken (RSA, ZTV M, RMS). Das Piktogramm ist fachgerecht aufzumessen, auszurichten und dauerhaft mit geeigneter Markierungsmasse in weißer Farbe herzustellen. Untergrund reinigen und für die Aufnahme der Markierung vorbereiten. Einschließlich aller erforderlichen Vorarbeiten, Hilfsmittel, Abklebungen sowie Nebenleistungen. Die Markierung muss verschleißfest, witterungsbeständig und für den Einsatz im öffentlichen Verkehrsraum geeignet sein. Ausführung als: Piktogramm „Fahrrad“ entsprechend den gültigen Regelmaßen für Radverkehrsanlagen Einschließlich: Reinigen der Oberfläche,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten			
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...			
02.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Vormarkierung, Lieferung aller Materialien, Aufbringen der Markierung, Verkehrsführung und Schutzmaßnahmen während der Arbeiten, sämtlicher Nebenleistungen. Farbe: weiß Untergrund: Asphalt / Beton Abrechnungseinheit: Stück			Übertrag:	
		4 St	EP	GP	
02.05.14	Markierung mit Rollplastik Radwegemarkierung auf Fahrbahn mit bit. Oberfläche als Dünnschichtplastik für dauerhafte Markierungen. Material: mehrkomponeten Rollplastik, RP 15 Farbe: rotbraun nach RAL 3013 einschl. evtl. erforderlicher Reinigung und Vorbereitung der Asphaltfläche.				
		65 m²	EP	GP	
Summe Bereich 02.05		Fahrbahnmarkierung, Netto:			
02.06 Bereich Stundenlohnarbeiten					
02.06.10	Hydraulikbagger Fahrer/-in Löffel 1-1,5m3 STLB-Bau 04/2021 091 TB Hydraulikbagger, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag:					

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten			
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...			
02.06	Bereich	Stundenlohnarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
	und Gewinn, Fahrwerk mit Bereifung, Löffelinhalt 1 bis 1,5 m3, Maschinen-/Gerätetyp ' " vom Bieter einzutragen.	3 h	EP	GP	
02.06.20	Radlader Fahrer/-in 18-37kW STLB-Bau 04/2021 091 TB Radlader, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohnggebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Motorleistung 18 bis 37 kW, Maschinen-/Gerätetyp ' " vom Bieter einzutragen.	5 h	EP	GP	
02.06.30	Kompressor Bedienungspersonal STLB-Bau 04/2021 091 TB Kompressor, mit Bedienungspersonal, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohnggebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:	

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten			
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...			
02.06	Bereich	Stundenlohnarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, ein Bohrhammer, Maschinen-/Gerätetyp ' '" vom Bieter einzutragen.	3 h	EP	GP	
02.06.40	LKW Fahrer/-in 12-20t STLB-Bau 04/2019 091 TB LKW, mit Fahrer/-in, einsetzen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. der Verrechnungssatz für das Gerät umfasst sämtliche Aufwendungen für den Betrieb, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn, Nutzlast 12 bis 20 t, Kipper, Allradantrieb, Maschinen-/Gerätetyp ' '" vom Bieter einzutragen.	5 h	EP	GP	
02.06.50	Stunde eines Facharbeiters Stunde eines Facharbeiters, einschließlich aller Zuschläge. Zugrunde gelegt werden die Stundenlohnabrechnungsvor- schriften (VO PR Nr.30/53). Er gilt unabhängig von der An- zahl der geleisteten Stunden. Die Ausführung von Stunden- lohnarbeiten durch Baustellenpersonal sind nur nach vorheriger und ausdrücklicher Anordnung durch die Bauleitung des AG auszuführen.	5 h	EP	GP	
Summe Bereich 02.06		Stundenlohnarbeiten, Netto:			
02.07 Bereich Pflasterarbeiten					

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten			
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...			
02.07	Bereich	Pflasterarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
A0002	Produktkonformität gemäß DIN EN				
Ausführungsbeschr.	OZ. 10.40.1 - 108 Produktkonformität gemäß DIN EN =====				
	<p>Die in kleinen Mengen zu liefernden und einzubauenden Betonsteinprodukte müssen den folgenden neuen europäischen Normen entsprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - DIN EN 1338 Pflastersteine aus Beton - DIN EN 1339 Platten aus Beton - DIN EN 1340 Bordsteine aus Beton - DIN EN 13198 Betonfertigteile, Straßenmöbel und Gestaltungselemente - sowie der TL Pflaster StB <p>Die genaue Klassifizierung der Betonsteinprodukte wird im Leistungstext angegeben!</p> <p>Die Produktkonformität mit der DIN EN ist in der Regel in der Form einer "Zertifizierung durch eine Fremdüberwachung" (z.B. Zertifizierung durch den Güteschutz Beton oder eines gleichwertigen Instituts) oder in Ausnahmefällen durch eine "Abnahmeprüfung einer Lieferung" gemäß Anhang B der DIN EN nachzuweisen.</p> <p>Die entsprechenden Nachweise (Zertifizierung durch eine Fremdüberwachung oder Abnahmeprüfung einer Lieferung) sind vom Auftragnehmer vor dem Einbau der Betonsteinprodukte dem Auftraggeber unaufgefordert vorzulegen!</p> <p>Die Kosten für die erforderlichen Prüfungen, Untersuchungen und Nachweise zur Abnahmeprüfung einer Lieferung gemäß Anhang B der DIN EN sind vom AN zu tragen!</p> <p>Bei einer Zertifizierung der Beinsteinprodukte durch eine Fremdüberwachung kann die Abnahmeprüfung einer Lieferung gemäß Anhang B der DIN EN!</p>				
***Bedarfspos.					
02.07.1	Pflasterdecke anpassen schneiden T bis 14cm Nassschneidegerät STLB-Bau 10/2024 080 Pflasterdecke anpassen durch Schneiden, Tiefe bis 10 cm, mit Nassschneidegerät, in Fahrbahn, Ausführung gemäß Zeichnung.				
				Übertrag:	

00	Auftrag	Straßensanierungsarbeiten		
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzungsberiech von Carl- ...		
02.07	Bereich	Pflasterarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Lohn	Gerät		
	Material	Sonstiges	15 m EP	- Nur EP -
02.07.2	Betonrinnenplatten 25/50/12 cm Aufnahmen liefern, versetzen Inkl. Entsorgung Betonrinnenplatten 25/50/12 ohne Fase P/K/D/U/I/25 in Längsrichtung gemäß DIN EN 1339 , Farbe: Grau, Aufnehmen liefern und auf einem 20 cm dicken Fundament aus Beton C20/25 DIN EN 206-1, liefern sowie höhen- und fluchtgerecht versetzen. Die Pflasterfugen mit Brechsand-Splitt-Gemisch der Körnung 0/4 einschlämmen. Einschließlich Lieferung aller Materialien und aller Nebenarbeiten. Den Anschluss an die Straßenabläufe mit Anschluss- und Randsteinen herstellen. Straßenabläufe und Schachtabdeckungen werden abgezogen. Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung LAGA Z 0 (uneingeschränkter Einbau), Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170101 Beton, Mengenermittlung nach Aufmaß, Ausführung gemäß Zeichnung. Vom Bieter im Leistungsverzeichnis anzugeben: Hersteller/Typ"....."			
		35 lfdm	EP	GP
Summe Bereich 02.07				
		Pflasterarbeiten, Netto:		
Summe Titel 02				
	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Komplette Kreuzun...			.....
	zzgl. MwSt. (19,0 %):			.....
	Gesamtsumme, Brutto:			.....

00 Auftrag Straßensanierungsarbeiten				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Stadtring Nordhorn 1.BA von Kreuzungsbereich Hülsb...	12	.....
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung, -unterhaltung, -räumung, Verkehrssic...	12	.....
01.02	Bereich	Freilegung und Erdarbeiten 30.20.1000 Freimachen des Ba...	17	.....
01.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Ent...	18	.....
01.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten ...	21	.....
01.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung	26	.....
01.06	Bereich	Stundenlohnarbeiten	34	.....
01.07	Bereich	Pflasterarbeiten	36	.....
02	Titel	Stadtring Nordhorn 2.BA von Miele einfahrt Tor 6 bis Ko...	38	.....
02.02	Bereich	Freilegung und Erdarbeiten 20.20.1000 Freimachen des Ba...	38	.....
02.03	Bereich	Schächte und Bauwerke 30.35.5000 Straßenabläufe / Ent...	39	.....
02.04	Bereich	Oberbauarbeiten 30.70.1000 Ungebundene Tragschichten ...	42	.....
02.05	Bereich	Fahrbahnmarkierung	47	.....
02.06	Bereich	Stundenlohnarbeiten	55	.....
02.07	Bereich	Pflasterarbeiten	58	.....
Summe Auftrag 00 Straßensanierungsarbeiten				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			Angebotssumme, Brutto:	EUR
Anbieter - Unterschrift				